

Försernblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 158.

Leipzig, Dienstag den 11. Juli 1916.

83. Jahrgang.

Wichtig für das deutsche und österreichische Sortiment und für Feldbuchhandlungen

2 neue 1 Mark = Bücher

Tiroler Geblüet

von Hans Schrott-Siechtl

✓ S. E. u. E. Hoheit Erzherzog Eugen gewidmet ✓

Das Tagebuch des Königs

von Oscar Döring

Näheres in unseren Ankündigungen auf den Innenseiten dieser Nummer.

◆ ◆ Lucas-Verlag S. m. b. h. München ◆ ◆

Z

Adreßbuch des Deutschen Buchhandels

Achtundsechzigster Jahrgang

1916

Im Auftrage des Vorstands bearbeitet von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Mit dem Bildnis und der Lebensbeschreibung Elwin Paetels.



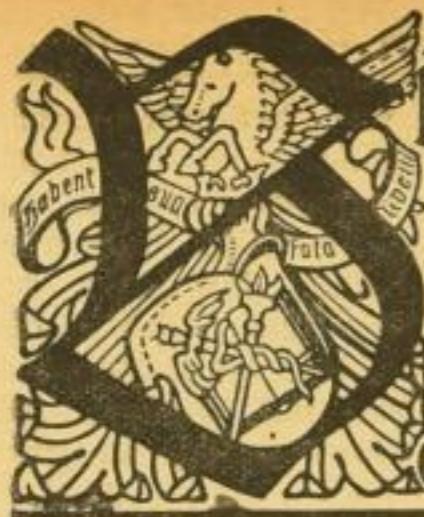
Die große Ausgabe in 1 Band kostet für Mitglieder des Börsenvereins gebunden
10 Mark, für Nichtmitglieder 12 Mark.

(Das erste Exemplar wird den Mitgliedern unentgeltlich geliefert. Sollten mehrere Mitglieder einer Firma angehören, so kann jedes zweite und weitere Mitglied auf die Lieferung des Adreßbuchs gegen Rückzahlung von 5 Mark verzichten.)

Dieselbe Ausgabe in 2 Bänden. Gebunden. Abteilung I mit Schreibpapier durchschossen.
für Mitglieder des Börsenvereins 13 Mark, für Nichtmitglieder 15 Mark.

Die kleine Ausgabe (enthaltend: Bildnis und Lebensbeschreibung, Firmenverzeichnis und Angabe der Handlungsinhaber etc., die mit ihren Firmen nicht übereinstimmende Namen führen, Verzeichnis der Jubiläen und der Verstorbenen, Telegramm-adressen-Verzeichnis, Verzeichnis der Inhaber von Postscheckkonten innerhalb des Deutschen Reichs, deutschen, österreich.-ungarischen und schweizerischen Posttarif, sowie Empfehlungsanzeigen) kostet für Mitglieder des Börsenvereins und für Nichtmitglieder gebunden nur 4 Mark.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentlich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen. Weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für $\frac{1}{2}$, S. 12 M. statt 36 M. für $\frac{1}{2}$, S. 17 M. statt 18 M. Stellenanzeige werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltete Petitzeile oder deren Raum 15 Pf., $\frac{1}{2}$, S. 13.50 M., $\frac{1}{2}$, S. 26 M., $\frac{1}{2}$, S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 158.

Leipzig, Dienstag den 11. Juli 1916.

83. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Aus dem niederländischen Buchhandel.

III.

(II siehe Bbl. Nr. 96)

Bücherstatistik 1915. — Sijthoffs Adresbuch des niederländischen Buchhandels 1916. — P. Gouda Quint. — Aus dem Inhalt von Het Boek. — Die holländische Büchermesse der Verleger. — Aus dem Jahresbericht der Buchhändler-Vereinigung. — Der deutsche Dichter Philipp von Geisen.

Nach Angabe des „Nieuwsblad voor den Boekhandel“ erschienen während des Jahres 1915 in Holland laut Brinkmanns Lijst 4421 Veröffentlichungen. Davon waren 2588 neue Bücher, 837 Neu-Auslagen, 614 Zeitschriften und 382 Übersetzungen. Gegen das Vorjahr ergibt sich eine Vermehrung von 667 Veröffentlichungen. Systematisch verteilt ergeben sich folgende Zahlen:

	Bücher	Neu- auslagen	Zeit- schriften
Enzyklopädisches; Bibliographie	8	2	52
Theologie usw.; Philosophie	321	52	120
Rechts- und Staatswissenschaften; Sozial- wissenschaft	329	45	66
Handel und Industrie; Landwirtschaft	141	41	104
Naturwissenschaften; Technik	231	63	69
Medizin; Hygiene; Tierheilkunde	66	11	38
Geographie; Völkerkunde; Geschichte	314	43	30
Erziehung u. Unterricht; Jugendliteratur	289	324	52
Philologie; Belletristik; Theater	349	211	37
Bildende Künste; Sport; Varia	533	45	46

Erschienen ist Sijthoffs Adresboek voor den Nederlandschen Boekhandel en aanverwante vakken, 62. Jahrgang 1916. Die Ausstattung ist die alte, die ich im vorigen Jahre ausführlich beschrieben habe. Leider wird der Text noch immer durch allerlei Neßlamen verunziert. Der Band ist diesmal mit zwei Bildnissen dahingegangener Verfussgenossen in Kupferstichdruck geschmückt, nämlich von N. G. van Kampen in Amsterdam und Paulus Gouda Quint in Arnhem. Da ich des ersten in diesen Briefen kurz nach seinem Tode gedacht habe, will ich hier nur einiges über den zweiten erwähnen. P. Gouda Quint wurde am 8. Dezember 1835 als Sohn eines Pfarrers, der wieder der Sohn eines Buchhändlers war, geboren, kam schon mit 14 Jahren in die Lehre bei einem Buchhändler in Zierikzee und machte sich, nachdem er bei H. J. van Bloten, Alkmaar, A. G. C. van Someren, Zutphen, und Kemink & Zoon, Utrecht, gearbeitet hatte, am 1. Januar 1868 durch Übernahme der angesehenen Firma J. An. Nijhoff & Zoon in Arnhem, deren letzter Inhaber verstorben war, selbstständig. Infolge seiner gründlichen allgemeinen und fachlichen Bildung gelang es ihm, daß Geschäft unter seiner eigenen Firma nicht nur auf seiner Höhe zu erhalten, sondern auch auszubreiten sowohl als Antiquariat wie als Verlag. Unter den Werken, die sein Verlegerzeichen (ein Schiff auf der Fahrt nach dem Hafen) mit dem Spruche P(erit)ia G(ratia) Q(ue) trugen, waren verschiedene sehr wichtige. Ich nenne Buh's, De Grondwet; von demselben Studien over staatkunde en staatsrecht; Hugo de Groot (Grotius), Inleiding tot de Hollandsche rechts-

geleerdheid; Blaschaert, Leerboek der burgerlike en waterbouwkunde, und die s. Bt. viel gerühmten und beliebten Zeichnungen von A. B. (Alegander Ver Huell). Auch die schöne Literatur bereicherte er, besonders mit Übersetzungen aus dem Deutschen. In seinem Verlag erschienen mit großem Erfolg die Romane der Werner und der Heimburg. Von Werner wurden nicht weniger als 70 000 Bände verkauft. Auch Spielhagen, Corelli, Tolstoi, Turgenjew und viele andere machte er in Holland bekannt. Als Bibliograph errang er sich einen Namen durch die Grondslagen voor de bibliographie van Gelderland (ein Band mit 5 Suppl.), welches Werk er im Auftrag des Geschichtsvereins „Gelre“ mit Sachkenntnis infolge eigener Studien, großer Sorgfalt und Genauigkeit zusammenstellte.

In Het Boek 1916, April (M. Nijhoff, 's Hage) beschreibt A. A. J. Karthon ein von ihm wiederentdecktes Büchlein, das eine aus dem Jahre 1570 stammende Abschrift einer ganzen Anzahl Briefe von und an Erasmus, das Drama des Erasmus: „Conflictus Thaliae et Barbarici“ und elf seiner Gedichte enthält. Merkwürdig ist das Buch auch dadurch, daß es, wie eine Notiz auf dem Titelblatt zeigt, aus der Bibliothek des Gelehrten Petrus Scriberius stammt. Die Briefe sind alle in die gedruckten Sammlungen aufgenommen und also nicht unbekannt, doch hat sich bei näherer Untersuchung herausgestellt, daß 19 von ihnen in dem ursprünglichen, richtigen Wortlaut nur in dieser Handschrift vorkommen, die auch deutlich die Spuren früherer Benutzung durch die Herausgeber der Briefe des Erasmus zeigt. — In derselben Nummer beschreibt Dr. C. P. Burger zwei seltene Flugschriften über die Belagerung und Eroberung Antwerpens im Jahre 1585 durch den Herzog von Parma, beide sind in Versen geschrieben. Die eine behandelt die Tapferkeit der Holländer, die andere die Energie des Herzogs und seinen Triumph.

In der folgenden Nummer beschreibt derselbe eifrige Bibliograph drei von ihm entdeckte Amsterdamsche Frühdrucke, die in seinem Standardwerk „Amsterdamsche Boekdrukkers“ fehlen, nämlich ein katholisches Psalm- und Gebetbuch: Psalterium Davidicum jam recens excusum, multo quam antea dilucidius atque correctius. Amstelodami, apud Cornelium Nicolai, in Libro scriptorio, Anno Salutis nostrae 1599. Der Verleger war N. B., ein Protestant!; ferner: In Auli Persi poetarum doctorissimi obscurissimi satyras paraphrasis scholastica nova Eilhardi Lubin. Amstelodami, apud Zachariam Heyns Bibliopolam (1595) und endlich eine niederländische Übersetzung der Cyropaedie mit dem Titel: Cyropaedia Xenophontis dat is Het Leven ende de onderwysinghe van Cyrus dies naems de eerste Coninek van Persien. Overgezet in Nederduytsche spraake door Ad(am) v(an) Z(uyl)en v(an) N(yeveld). T' Amstelodam by Barendt Adriaensz woonende in da Warmoes-straat in't gulden Schryff-Boeck. Anno 1592.

Die Nummer 8 der „Mededeelingen van den Nederlandischen Uitgeversbond“ bringt u. a. den Bericht des Ausschusses für die Niederländische Uitgevers-Messe. Daraus geht hervor, daß 35 Verleger Bücher eingesandt hatten und daß ein Umsatz

von etwa G. 7000.— erzielt worden ist, sodaß die Unkosten der Veranstaltung gedeckt werden konnten. Bedauert wird, daß augenscheinlich der Zweck der Messe noch nicht von allen richtig begriffen wurde, und daß verschiedene Einsender versäumt hatten, ihrem Vertreter die für etwaige Unterhandlungen nötigen Unterlagen zu geben. Doch meint der Ausschuß feststellen zu können, daß die Messe, wenn sie in Zukunft noch besser und sorgfältiger vorbereitet würde, ihren Zweck erfüllen und sich als lebenskräftig erweisen dürfte.

Dem Bericht des Vorstandes unserer Vereeniging voor den Boekhandel über seine Tätigkeit im Jahre 1915 entnehme ich das Folgende: Zuerst wird des Jahrhundertfestes gedacht und darauf hingewiesen, daß der Verein trotz der schwierigen Zeiten sich entschlossen habe, mit dem Bau eines seiner würdigen Hauses zu beginnen. Der Bau desselben wurde am 30. Dezember 1915 für den Preis von G. 304.800 an die Firma B. & G. Roelofsen zu Amsterdam vergeben, eine Summe, die unter dem ausgeworfenen Betrag blieb. Die Inkasso-Bank in Amsterdam erklärte sich bereit, einen Blankokredit bis zu G. 150.000 zu eröffnen, sodaß mit einer auf das neue Gebäude zu nehmenden Hypothek die finanzielle Seite der Unternehmung gesichert ist. Es wurde der Einschluß halber für den Bau ein kleiner Ausschuß aus den Herren B. Loosjes (Vorsitzender), A. B. van Holkema (Schatzmeister) und Dr. A. G. C. de Bries (Schriftführer) eingesetzt.

Die Zahl der Mitglieder des Vereins stieg von 726 bis Ende 1915 auf 755. Durch den Tod verlor der Verein die Mitglieder K. Blees Gzn, P. J. Burgersdijl, J. F. Droste, P. Geerts, N. G. van Kampen, D. A. Kroesellaas, P. Gouda Quint und R. J. Rikkers. — Der Zeitumstände halber und wegen der Fortdauer des militärischen Dienstverhältnisses des Direktors und verschiedener Lehrkräfte mußte die Eröffnung der Fachschule wieder um ein Jahr verschoben werden. — Im Laufe des Jahres starb der Redakteur des Nieuwsblads voor den Boekhandel A. S. de Rochemont. Zu seinem Nachfolger wurde P. Bausch ernannt, nachdem er eine Zeitlang probitorisch das Amt verwaltet hatte. — Über den Pensionsfonds für die Angestellten des Vereins liegt eine neue wissenschaftliche Bilanz vor, die anzeigt, daß der Fonds groß genug ist, um mit den dafür jährlich im Budget der Vereeniging ausgeworfenen Beiträgen allen Ansprüchen genügen zu können. — Zum Schluß wird wegen seiner Wichtigkeit noch der Beschuß des Vorstandes von Anfang 1916 erwähnt, der eine Regelung der geschäftlichen Schwierigkeiten bezweckt, die sich aus dem Sinken des Marktpreises ergaben.

Der Ausschuß für das Bestehende von den Boekhandel teilt mit, daß im Jahre 1915 in 201.915 Sendungen 6.317.136 kg versandt wurden gegenüber 6.995.187 kg in 202.619 Sendungen während des Vorjahres. Der Gewinn stieg auf G. 9230.20 gegen G. 8699.75 im Jahre 1914.

Auch der Ausschuß für das Nieuwsblad voor den Boekhandel hat Grund zur Zufriedenheit. Die Anzeigen brachten im Kriegsjahr 1915 sogar noch mehr ein als im letzten Friedensjahr, nämlich G. 9197.57%, gegen G. 9013.06 in 1913. Der Gewinn des Nieuwsblads beträgt G. 1398.55%.

Der Bibliothekar der Vereeniging berichtet über Ankäufe im Betrag von nahezu G. 4500.— und teilt mit, daß die Vorbereitungen zum neuen Katalog jetzt so weit gefordert sind, daß er hofft im Laufe des Jahres 1916 mit der Drucklegung beginnen zu können.

Die Tagesordnung für die Jahresversammlung, die am 11. Juli stattfindet, enthält außer den regelmäßigen wiederkehrenden Wahlen usw. als Hauptthema einen Antrag des Vorstandes, den Jahresbeitrag von G. 10.— auf G. 15.— zu erhöhen und einen Antrag des Correspondentschaps (etwa mit Kreisverein zu übersetzen) s'Gravenhage, daß die Versammlung sich dahin ausspreche, daß es wünschenswert sei, das Adresboek voor den Niederländischen Boekhandel und Brinkman's Lijst van boeken im Verlag der Vereeniging erscheinen zu lassen, und den Vorstand beauftrage, die dazu nötigen Schritte bei dem jetzigen Verleger A. W. Sijthoff in Leiden zu tun.

In Band 14 des Jaarboek van het genootschap Amstelodamum (Verein für die Geschichte von Amsterdam) veröffentlicht Professor J. H. Scholte eine durch Porträts und Faksimiles von Titelblättern und ähnlichem reich illustrierten Artikel über den deutschen Dichter Philipp von Zesen, der einige Jahre in Holland lebte und dessen Roman „Adriatische Rosemund“ auch zum Teil in Holland spielt. Es werden auch Gedichte in niederländischer Sprache von ihm genannt. Ich erwähne dies hier, weil man solch einen Aufsatz an jener Stelle wohl nicht erwarten dürfte.

P. M.

Gesetz über einen Warenumsatzstempel.

Vom 26. Juni 1916.

Dieses Gesetz wird im Reichs-Gesetzblatt Nr. 148 in folgendem Wortlaut veröffentlicht:

Artikel I.

1. Die §§ 78 bis 83 und die Tarifnummer 10 des Reichsstempelgesetzes vom 3. Juli 1913 (Reichs-Gesetzbl. S. 639) werden aufgehoben.

Für die bei dem Inkrafttreten dieses Gesetzes in den Händen der Steuerpflichtigen vorhandenen ungebrauchten gestempelten Scheinvordrucke und Scheckstempelmarken wird nach näherer Bestimmung des Bundesrats Ersatz des Steuerwerts gewährt.

2. Im § 111 Abs. 2 des Reichsstempelgesetzes wird die Zahl „81“ gestrichen.

3. § 116 Abs. 2 Satz 2 und § 117 Abs. 2 des Reichsstempelgesetzes werden gestrichen.

Artikel II.

Im Tarif zum Reichsstempelgesetz werden hinter Nr. 9 folgende Vorschriften eingestellt:

Nr.	Gegenstand der Besteuerung	Steuerabzug		Berechnung der Stempelabgabe
		vom Hundert	vom Tausend	
10.	Warenumsäge Anmeldungen der Gewerbetreibenden (§ 76) über bezahlte Warenlieferungen		1	des Gesamtbelags der Zahlungen in Abstufungen von 10 Pfennig für je volle 100 Mark. Ausländische Werte sind nach den Vorschriften über die Erhebung des Wechselstempels umzurechnen.

(In der Rubrik „Gegenstand der Besteuerung“ folgen dann folgende)

Zusätze.

1. Als Bezahlung der Lieferung gilt jede Leistung des Gegenwerts, auch wenn sie nicht durch Barzahlung erfolgt.

Bei Tauschgeschäften gilt jede der beiden Leistungen als Bezahlung der anderen.

2. Als Warenlieferung gilt die entgeltliche Übertragung beweglicher Sachen auch dann, wenn sie ohne vorgängige Bestellung erfolgt. Als Warenlieferung gilt auch die Lieferung von Gas, elektrischem Strom und Leitungswasser. Als Waren gelten nicht Forderungen, Urheber- und ähnliche Rechte, Wertpapiere, Wechsel, Schecks, Banknoten, Papiergeld, Geldsorten und amtliche Wertzeichen auch nicht Grundstücke und den Grundstücken gleichgestellte Rechte.

3. Den Warenlieferungen stehen Lieferungen aus Werkverträgen gleich, wenn der Unternehmer das Werk aus von ihm zu beschaffenden Stoffen herzustellen verpflichtet ist und es sich hierbei nicht bloß um Zutaten oder Nebensachen handelt.

4. Wird bei Abwicklung mehrerer Kauf- oder Anschaffungsgeschäfte, die zwischen verschiedenen Personen über dieselben Waren oder über Waren gleicher Art abgeschlossen sind, die Ware nur einmal in Natur übertragen, so gilt dies nur als Warenlieferung desjenigen, der die Ware in Natur überträgt.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
- † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
- b = das Werk wird nur bar abgegeben.
- n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verhältnismäßig rabattiert oder der Rabattstab vom Verleger nicht mitgeteilt.
- Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
- Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

Allgemeine Vereinigung f. christl. Kunst in München.

(Auslieferung in Leipzig: Otto Maier.)

- Kunst, Die, d. Volle. Hrsg. v. d. Allgemeinen Vereinigg. f. christl. Kunst, München. 1916. Nr. 26. Lex.-8°.
Sollard, August, Dr.: Karl Spitzweg. Mit 61 Abb. 1.—20. Tafel. (40 S.) o. J. [16]. (Nr. 26.) b —. 80

Art. Institut Orell Füssli in Zürich.

- Fachberichte [d.] (schweizer. Landes-Ausstellg. in Bern. 1914). 9. u. 10. Bd. gr. 8°.
9. Berichte d. 30. Gruppe: Instrumente u. Apparate f. Technik u. Wissenschaft. 31. Gruppe: Metalle u. Metallarbeiten. 33. Gruppe: Angewandte Elektrizität. Sektion A: Schwachstrom. Section B: Courants forts. (135 S.) o. J. [16].
10. Bericht d. 32. Gruppe: Maschinen u. Dampfkessel. (108 S.) o. J. [16].

- Fleiner, Fritz, Prof.: Entstehung u. Wandlg. moderner Staatstheorien in d. Schweiz. Akadem. Antrittsrede. (30 S.) gr. 8°. '16. 1.—

- Rapports techniques [de l'] (exposition suisse à Berne. 1914). Vol. 8. gr. 8°.
8. Rapports des Groupe 28: Horlogerie, Pièces détachées et Outils. Groupe 29: Bijouterie, Joaillerie, Orfèvrerie et branches annexes. (87 S.) o. J. [16].

Julius Bard in Berlin.

- Kellermann, Bernh.: Der Krieg im Argonnerwald. (2. unveränd. Aufl., 11.—23. Tafel.) (VI, 121 S. m. 28 Abb. auf Taf. u. 1 Karte.) H. 8°. '16.
Pappbd. 1. 50; Lwbd. 4. —; Vorzugsausg. b 20. —

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

- Jahres-Bericht über d. Leistgn. d. chem. Technologie f. d. J. 1915. 61. Jg. Bearb. v. Prof. Dr. B. Rassow, Dr. Paul F. Schmidt u. Dr. W. Everding. (Jg. 1—25 v. R. v. Wagner, Jg. 26—56 v. Ferd. Fischer.) 1. Abt. gr. 8°.
1. Unorganischer TL. Mit 229 Abb. (XIX, 520 S.) '16. 17. —; geb. 18. 50

J. J. Bergmann in Wiesbaden.

- Loewenfeld, L., Hofr. Dr.: Musste er kommen? Der Weltkrieg, seine Ursachen u. Folgen im Lichte d. Kausalitätsgesetzes. (76 S.) 8°. '16. 1. 40

C. Boysen in Hamburg.

- Jahresbericht, 8., d. Milchküchen d. Patriot. Gesellschaft E. V. f. 1915. Von Physikus Dr. Sieveking. (6 S.) 8°. '16. b —. 30

Druckerei- u. Verlags-Altiengesellschaft vorm. N. v. Waldheim, Jos. Eberle & Co. in Wien.

- Schnittmusterbuch. Anleitg. z. Wäsche-Zuschneiden f. Schule u. Haus. Mit 37 Taf., erläut. Texte, Massstäben u. e. Anleitg. z. Massnehmen. Hrsg. vom Wiener Frauen-Erwerb-Verein. 14. verb. u. verm. Aufl. Lex.-8°. o. J. [16]. In Mappe 2. 40

Evangelische Buchhandlung Ernst Holtermann in Magdeburg.

- Grundig, Alfred, Past.: Himmelan! Ein geistl. Liederschatz f. Bibel-, Missions- u. Gemeinschaftsstunden, Kindergottesdienste, christl. Anstalten u. Vereine u. fürs deutsch-evangel. Haus ausgew. u. zusätzl. 6.—8. Taf. (VIII, 183 S.) 16°. o. J. [16]. Kart. p n.n. —. 45

Herdersche Verlagsbuchhandlung in Freiburg i. B.

- Dienste, Im. d. Himmelskönigin. Vorträge f. Marian. Kongregationen, im Auftrage d. Zentralstelle f. Marian. Kongregationen in Wien begonnen v. Peter Sintner, S. J., fortgeführt v. Georg Harasser, S. J. 2. Bd. 8°.
2. 1. u. 2. Aufl. (XIV, 345 S.) o. J. [16]. 3. 50; Lwbd. 4. 50

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 88. Jahrgang.

Herdersche Verlagsbuchhandlung in Freiburg i. B. ferner:
Kreuzesfahne, Die, im Völkerkrieg. Erwäggn., Ansprachen u. Predigten, gesammelt u. hrsg. v. Dr. Joseph Schofer u. [Repetit.] Dr. Albert Rieger. 10. Bd. 8°.

Rieger, Albert, Repetit. Dr.: Unser Gott ob uns, m. uns u. in uns. Theologisch-prakt. Erwäggn. 1. u. 2. Aufl. (V, 82 S.) '16. (10. Bd.) 1. 20; Lwbd. 1. 80

Pippert, Peter, S. J.: Credo. Darstellgn. aus d. Gebiet d. christl. Glaubenslehre. Buchschmuck v. Adolf Kunst. 1. Bd. fl. 8°.
1. Gott. 1. u. 2. Aufl. (VII, 180 S.) '16. 1. 20; Pappbd. 1. 60; Lwbd. 2. —

Arthur Herz in München.

- Endres, Franz Carl, Maj. a. D.: Türkische Frauen. (198 S.) 8°. '16. 3. 50

Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Gesegneter. Nr. 48. 16°.

Warenumsatzstempelgesetz. Vom 26. VI. 1916 (RGBl. S. 639). — Handelsaufkundestempelgesetz. Vom 17. VI. 1916 (RGBl. S. 555). — Post- u. Telegraphenabgabengesetz. Vom 21. VI. 1916 (RGBl. S. 177). (20 S.) '16. b —. 20
(Nr. 48.)

C. L. Hirschfeld in Leipzig.

- Grünberg, Carl: Die Internationale u. d. Weltkrieg. Materialien, gesammelt. 1. Abt.: Vor d. Kriege u. während d. ersten Kriegswochen. (IV, 318 S.) gr. 8°. '16.
S.-A. a. d. Archiv f. d. Geschichte d. Sozialismus u. d. Arbeiterbewegung. 6. u. 7. Bd.

Dr. Max Jänecke, Verlh. in Leipzig.

Bibliothek d. gesamten Technik. 168. u. 216. Bd.

Edler, R. Ing. Prof.: Taschenbuch d. Schaltgn. aus d. Gebiete d. Starkstrom-Technik. Mit 295 Abb. im Text. (IV, 206 S.) kl. 8°. '16. (168. Bd.) Lwbd. 3. 50

Laudien, K., Dipl.-Ing.: Die Elektrotechnik. Die Grundgesetze d. Elektrizitätslehre u. d. techn. Erzeugn. u. Verwertg. d. elektr. Stromes in gemeinverständl. Darstellg. 3. erw. Aufl. Mit 618 Abb. u. zahlr. Beispielen z. Selbstunterricht. (VIII, 339 S.) 8°. '16. (216. Bd.) Lwbd. 6. —

Wilhelm Köhler in Minden.

- Rost, Walther, Pfr.: Den Überlebenden d. ostasiat. Kreuzergeschwaders d. Erinnerg. an d. Kriegszeit 1914 u. an ihren † Pfarrer Hans Rost. Gedächtnis v. dessen Vater R. (Seit Kriegsabschluß auf d. ostasiat. Kreuzergeschwader. Briefe d. Geschwaderpfarrers Hans Rost auf S. M. S. »Gneisenau«.) (23 S.) 8°. o. J. [16]. b —. 75

Mazdaznan-Verlag u. Versandhaus G. m. b. H. in Leipzig.

- Ammann, David: Deutsche Mazdaznan-Ernährungs-Lehre. 23. verb. Aufl. (151 S.) gr. 8°. o. J. [16]. 1. 20

- Mazdaznan-Kochbuch. Mit d. Anh.: Goldene Diätregeln u. Ratsschläge f. Ernährg. u. Körperpflege. 23. Aufl. (166 S.) gr. 8°. o. J. [16]. 1. 20

J. Meindes Verlag in Neuwied.

- Sammlung v. Verordnungen betr. Kriegsmaßnahmen [z. Handgebrauch f. d. Behörden]. Nr. 237—248. (Je 1—2 S.) 33,5×21 cm. o. J. [16]. Je —. 10; 10 gleiche Nrn. je —. 05

Philipp Neclam jun. in Leipzig.

- Kriegstagebuch, Das, des deutschen Volkes. 4. Bd. Der Weltkrieg v. Novbr. 1915 bis März 1916. Chronik d. Weltkrieges in Beichten v. Mitkämpfern, Erzählgn., Gedichten, Artikeln, 260 Kriegsbildern, e. ausführl. Namen- u. Sachregister u. Karten. Schriftleitg.: Siegfr. Pfankuch. (LVIII u. S. 1777—2304.) 15×19,5 cm. '16. Lwbd. 4. —

Klemens Neujehel in Berlin.

- Mesopotamien. Das Land d. Zukunft. Seine wirtschaftl. Bedeutg. f. Mitteleuropa. Von e. deutschen Landwirt. (80 S. m. 4 Taf. u. 1 Karte.) 8°. '16. 2. 50

Nosberg'sche Verlagsbuchhandlung Arthur Nosberg in Leipzig.

- Handbibliothek, Juristische. Hrsg.: Oberlandesger.-Sen.-Präsid. Geh. Rat Max Hallbauer u. Minist.-Dir. Geh. Rat Dr. W. Schelcher. 438. Bd. fl. 8°.

- Merkel, Erich, Stadtr. Dr.: Kriegssteuergesetz vom 21. VI. 1916 nebst Befreiung, vorbereit. Maßnahmen d. Besteuerung, d. Kriegsgewinne vom 24. XII. 1915 u. Besteuerungsgesetz vom 5. VII. 1916. Tertausg. m. Einleit. u. einigen Erläut. hrsg. (77 S.) '16. (408. Bd.) Lwbd. 1. 80

Schulwissenschaftlicher Verlag A. Haase in Leipzig.

Güller, J.: Deutscher, sprich Deutsch! Die Sprachfehler d. Gegenwart, unt. Gegenüberstellg. d. Falschen u. Richtigen dargest. an leichtfaßl. Beispielen d. Alltagssprache. Nebst e. Anh.: Die Rechtschreibfehler d. Gegenwart. Gesammelt u. zu Nutz u. Frommen unserer Muttersprache dargeboten. (99 S.) 8°. '16. n.n. —. 85

C. A. Schweißle & Sohn in Berlin.**Einzelschriften, Kriegspolitische**. 10. u. 11. Heft. gr. 8°.

Marré, Ernst: Die Türken u. Wir nach d. Kriege. Ein präst. Wirtschaftsprogramm. (40 S.) '16. (11. Heft.) —. 80
Rajnai, Béla, Rechtsanw. Dr.: Die wirtschaftl. Annäherung d. Zentralmächte. Gedanken u. Anregen z. Neuregelg. d. wirtschaftl. Beziehng. zwischen Deutschland, Österreich u. Ungarn. (48 S.) '16. (10. Heft.) —. 80

B. G. Teubner in Leipzig.

Abhandlungen üb. d. mathematischen Unterricht in Deutschland. Veranlaßt durch d. internationale mathemat. Unterrichtskommission. Hrsg. v. F. Klein. Bandausg. 5. Bd. 7. Heft. Lex.-8°.

Körner, K., Sem.-Proekt. Dr.: Die Mathematik im preuss. Lehrerbildungswesen. Mit 10 Fig. im Text u. 1 Taf. sowie e. Schlusswort zu Bd. 5 v. F. Klein u. e. Inhaltsverzeichnisse sämtl. Bde. d. Abhandlgn. (VII. 136 S.) '16. (5. Bd. 7. Heft.) —. 4.—

Ausstieg, Der, der Begabten. Vorfragen. Im Auftrag hrsg. u. eingel. v. Peter Petersen. (Deutscher Ausschuß f. Erziehg. u. Unterricht.) (VI, 208 S.) 8°. '16. Papybd. 2. 70; erh. Pr. 3. —

Dichter u. Schriftsteller in d. Schule. Stuttgarter Berienfurus f. Schriftsteller-Erlärg. 1914. Von [Prof. Dr.] Th. A. Meyer, [Gymn.-Prof. Dr.] H. Binder, [Reform-Realgymn.-Rett. Dr.] J. Müller, [Reform-Realgymn.-Overpräzept.] O. Österdag, [Gymn.-Rett. Dr.] W. Nestle, [Gymn.-Rett. Dr.] Th. Eisele, [Gymn.-Prof. Dr.] P. Saemann, [Overreallehr. Dr.] G. Dierlamm. (IV, 218 S.) gr. 8°. '16. 3. 60; geb. 4. 40; erh. Pr. 4. 90

Hieraus einzeln:
Meyer, Th. A., [Prof. Dr.], u. H. Binder, [Gymn.-Prof. Dr.]: Deutsche Dichter u. Schriftsteller in d. Schule. Stuttgarter Berienfurus f. Schriftsteller-Erlärg. 1914. (II u. S. 1—56.) 1. 20
Müller, J., [Reform-Realgymn.-Rett. Dr.], O. Österdag, [Reform-Realgymn.-Overpräzept.], W. Nestle, [Gymn.-Rett. Dr.], Th. Eisele, [Gymn.-Rett. Dr.]: Lateinische u. griechische Dichter u. Schriftsteller in d. Schule. Stuttgarter Berienfurus f. Schriftsteller-Erlärg. 1914. (II u. S. 57—152.) 1. 80
Saemann, P., [Gymn.-Prof. Dr.], u. G. Dierlamm, [Overreallehr. Dr.]: Französische u. engl. Dichter u. Schriftsteller in d. Schule. Stuttgarter Berienfurus f. Schriftsteller-Erlärg. 1914. (II u. S. 153—218.) 1. 40

Klussmann, Rud., Prof. Dr.: Systematisches Verzeichnis d. Abhandlgn., welche in d. Schulschriften sämtl. an d. Programmlausche teilnehm. Lehranstalten erschienen sind. Nebst 2 Registern. 5. Bd. 1901—1910. (X, 584 S.) Lex.-8°. '16. 14. —; geb. 15. —; erh. Pr. 16. 50; Hldrbd. 18. —; erh. Pr. 19. 80

Kriegsjahrbuch, 2. f. Volks- u. Jugendspiele. In Gemeinschaft m. d. Vorsitzenden d. Zentralausschusses f. Volks- u. Jugendspiele in Deutschland Überbürgermeistr. A. Dominicus u. San.-R. Prof. Dr. F. A. Schmidt hrsg. v. Gymn.-Oberlehr. Prof. Dr. E. Kohlrausch. 25. Jg. 1916. Mit 2 Bildnissen u. 23 Abb. (VI, 220 S.) gr. 8°. '16. Kart. 3. —

Taubenschlag, Raf., Priv.-Doz. Dr.: Das Strafrecht im Rechte d. Papyri. (X, 131 S.) gr. 8°. '16. 5. —; geb. 6. 60; erh. Pr. 7. 40

Teubner's, B. G., Sammlung v. Lehrbüchern auf d. Gebiete d. mathemat. Wissenschaften m. Einschluss ihrer Anwendgn. 29. Bd. gr. 8°.

Lorentz, H. A., Prof. Lect.: The theory of electrons and its applications to the phenomena of light and radiant heat. A course of lectures delivered in Columbia University, New York, in march and april 1906. 2. ed. (IV, 343 S. m. Fig.) '16. (29. Bd.) 9.—; geb. 10. —; erh. Pr. 11. —

Vorträge d. Gehe-Stiftung zu Dresden. 8. Bd. 2. Heft. gr. 8°.
Triepel, [H.], Geh. Just.-R. Prof. Dr.: Die Zukunft d. Völkerrechts. Vortrag geh. in d. Gehe-Stiftg. zu Dresden am 11. III. 1916. (90 S.) '16. (8. Bd. 2. Heft.) 1. —

R. Drenel in Berlin.

Nast, Leo: Die Berliner Brauindustrie. (48 S.) 8°. '16. 1. 20
Heidelberg philosoph. Diss. v. 1915.

Fortsetzungen
von Lieferungsverkehren und Zeitschriften.

J. S. Arndt in Leipzig.

Profanbau, Der. Hrsg.: Geh. Baur. Prof. Dr.-Ing. Hugo Licht. Verantwortlich: E. Reisner. Jg. 1916. 13./14. Heft. (32 u. 24 S. m. Abb.) 33×25 cm. Viertelj. b 3. —

J. J. Bergmann in Wiesbaden.

Zeitschrift, Frankfurter, I. Pathologie. Begr. v. Eugen Albrecht. Hrsg. v. Bernh. Fischer. 19. Bd. 3 Hefte. (1. u. 2. Heft. 246 S. m. 12 Taf. u. 9 Abb.) Lex.-8°. '16. 22. 65; Einzelheft 8. 60

Breer & Thiemann, Verlag, in Hamm.

Liberius-Blatt. Wochenschrift f. Erbauung, Belehrg. u. Unterhaltg. f. d. Christl. Volk. Red.: Alois Gödel. 17. Jg. 1916. Nr. 27. (12 S.) 33,5×26 cm. Viertelj. b —. 60

J. Brückmann A.-G. in München.

Bilder Atlas, Großer, d. Weltkrieges. Mit abb. 2500 Abb. 16. Lfg. 31×37,5 cm.

16. Der Krieg in England. (S. 201—240.) o. J. [16]. Substr. Pr. b 3. —

A. Deichert'sche Verlagsbuchh. Werner Stoll in Leipzig.

Zeitschrift f. Sozialwissenschaft. Begr. v. Julius Wolf. Fortgef. v. Prof. Dr. Ludwig Pohle. N. F. 7. Jg. 6./7. Heft. (128 S.) gr. 8°. Viertelj. 5. —; Einzelheft 2. —

Moriz Diesterweg in Frankfurt a. M.

Lyzeum, Das. Monatsschrift f. d. Interessen d. höheren Mädchenbildg. Hrsg. v. Dir. Dr. Thomas Lenzschau. 3. Jg. 1915/1916. 7. u. 8. Heft. (64 S.) gr. 8°. Viertelj. 3. —

Gustav Fischer in Jena.

Archiv, Weltwirtschaftliches. Zeitschrift f. allgemeine u. spezielle Weltwirtschaftslehre. Hrsg. v. Prof. Dr. Bernh. Harms. 8. Bd. 2 Hefte. (1. Heft. 244 u. 264 S. m. 5 Taf. u. 1 Karte.) gr. 8°. '16. b 20. —

Zeitschrift f. Immunitätsforschung u. experimentelle Therapie. 2. Th.: Referate (Centralblatt f. d. gesamte Immunitätsforschg. u. experimentelle Therapie) unt. Mitw. v. M. Ascoli . . . hrsg. v. E. Friedberger, R. Kraus, H. Sachs, P. Uhlenhuth. 10. Bd. (1. Heft. Literatur 1914. S. 657—704.) gr. 8°. '16. 22. —

Franck'sche Verlagshandlung in Stuttgart.

Krieg, Der. Illustrierte Chronik d. Krieges 1915/16. 6. Bd. (2. Jg. 3. Bd.) (IV u. S. 393—584 m. Abb., Taf. u. farb. Titelbild.) Lex.-8°. '16. Lwbd. 3. —; auch in Halbbdn., geh. je 1. —

Hamburger Kriegsverlag, G. m. b. H., in Hamburg.

Gr. Bleichen 31.

Kriegs-Wochenblatt. Bigest. nach amt. Mitteilgn. (Weltkrieg 1914—16. Wochen-Ausg.) Verantwortlich: H. Conitzer-Berniko. 2. Jg. Nr. 48. (100. Kriegsheft.) (S. 1409—1432.) 8°. o. J. [16]. — 25

Herder'sche Verlagshandlung in Freiburg i. Br.

Stimmen d. Zeit. Feldausgabe. 13. Heft. (Mit bes. Unterstüttg. d. Vereins d. schles. Malteser-Ritter hrsg. v. d. Schriftleitg. d. gleichnam. Monatsschrift.) (S. 385—416.) 8°. p. —. 20

Hermann Hillger Verlag in Berlin.

Fortschidungsschule, Die deutsche. Gegr. v. Oskar Pache. Hrsg. vom deutschen Verein f. d. Fortbildungsschulwesen. Verantwortlich: Ernst Witte. 25. Jg. 1916. Nr. 13. (32 S.) gr. 8°.

Viertelj. b 2. 50

Wissen, Das. Illustrierte Halbmonatsschrift, hrsg. v. d. Vereinig.; Die Wissenschaft f. Alle. Verantwortlich: Dr. M. Pollaczek. 10. Jg. 1916. Nr. 13. (12 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. b 1. 50; Einzel-Nr. —. 30

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung, Verlagskonto, in Leipzig.

Deutsch-Evangelisch. Monatsblätter f. d. gesamten deutschen Protestantismus. Hrsg. v. Geh. Just.-R. Prof. Dr. Dr. Wilh. Kahl u. Prof. Dr. Dr. Martin Schian. 7. Jg. 1916. 7. Heft. (48 S.) gr. 8°.

Viertelj. b 3. —; Einzelheft b 1. 20

Literaturzeitung, Theologische. Begr. v. Emil Schürer u. Adolf Harnack. Fortgef. v. Prof. D. theol. Arthur Titius u. Prof. Lic. Herm. Schuster. 41. Jg. 1916. Nr. 14. (24 Sp.) 32,5×24 cm. Halbj. b 10. —

August Hirschwald in Berlin.

Rundschau, Hygienische. Hrsg. v. Geh. Med.-Räten Proff. Drs. Max Rubner u. Carl Günther. 26. Jg. 1916. Nr. 13. (16 S. m. 3 Abb.) gr. 8°.

Halbj. 14. —

H. C. Hirsch in Quedlinburg.

Zeitschrift d. Harz-Vereins f. Geschichte u. Altertumskunde. Hrsg. im Namen d. Vereins v. dessen erstem Schriftführer Prof. Dr. K. Bürger. 49. Jg. 1916. (1. Heft. 80 S. m. 12 Abb.) gr. 8°. In Kamm. b n.n. 6. —

Jüttel & Göttel in Leipzig.

Annalen d. gesamten Versicherungswesens. Schriftleitg.: Dr. Walther Niczky. 47. Jg. 1916. Nr. 27. (12 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 9. —; Einzel-Nr. 1. —

Colonialwaren-Zeitung m. d. Beiblättern: Der Drogen- u. Farbwaren-Händler u. Der Nahrungs- u. Genussmittel-Händler. Red.: Emil Hayeß u. J. A. Schulze u. Fr. Großmann. 34. Jg. 1916. (Nr. 51. (6 u. 2 S.) 42×29,5 cm.) Viertelj. b 2. 25

Klinhardt & Biermann in Leipzig.

Cicerone, Der. Halbmonatsschrift f. d. Interessen d. Kunstdorforschers u. Sammlers. Hrsg. Prof. Dr. Georg Biermann. Schriftleiter: Hans Friedeberger. 8. Jg. 1916. Heft 13/14. (44 S. m. Abb.) Lex.-8°. Halbj. b 10. —; Einzelheft b 1. —

Monatshefte f. Kunstwissenschaft. Hrsg. u. Schriftleiter: Prof. Dr. Georg Biermann. 9. Jg. 1916. 7. Heft. (36 S. m. Abb. u. 4 Taf.) Lex.-8°. Halbj. b 15. —; Einzelheft 3. —

Reinhold Rühn in Berlin.

Schlacht- u. Viehhof-Zeitung. Hrsg. u. red. v. Heiss, Zeeb, Meyer, Koch, Haffner, Stier u. Kaffke unt. Mitw. v. Veter.-R. Bayersdoerfer. 16. Jg. 1916. Nr. 27. (8 S.) 35×26,5 cm. Viertelj. b n.n. 5. —; Einzel-Nr. n.n. —. 50

H. Laupp jr. in Tübingen.

Quartalschrift, Theologische. In Verbindg. m. mehreren Gelehrten hrsg. v. Proff. DD. v. Belsler, Sägmüller, Nießler. 98. Jg. 1916. 4 Heft. (1. Heft. 144 S.) 8°. b 9. —; Einzelheft 2. 80

J. J. Lehmanns Verlag in München.

Wochenschrift, Münchener medizinische. Hrsg. v. O. v. Angerer... Schriftleitg.: Dr. B. Spatz. 63. Jg. 1916. Nr. 27. (36 S. m. Abb.) 32,5×25 cm. Viertelj. b 6. —; Einzel-Nr. —. 80

Lenschner & Lubensky's Univ.-Buchh. in Graz.

Zeitschrift d. histor. Vereines f. Steiermark. Hrsg. v. dessen Ausschuss. Geleitet v. Hans Pirchegger. 14. Jg. 4 Heft. (IV, 179 S. m. 3 Bildnissen.) 8°. '16. In Komm. 2. —

Georg E. Nagel in Berlin-Schöneberg.

Nagel's lustige Welt. Leiter: Leo Heller. 24. Jg. 1916. Nr. 27. (12 S. m. Abb.) 32×22,5 cm. Viertelj. b 1. 30; Einzel-Nr. b —. 10

J. Neumann in Neudamm.

Schuss u. Waffe. Hrsg. v. d. waffentechn. Versuchsstation Neumannswalde-Neudamm. Schriftleitg.: Albert Preuss. 9. Bd. 1915/1916. Nr. 19. (12 S. m. Abb.) 31×22,5 cm. Viertelj. b 3. —

L. Lehmgile's Verlag (R. Appelius) in Berlin.

Kindergarten. Hrsg. vom deutschen Fröbel-Verband. Begr. v. A. Köhler, Fr. Schmidt, Fr. Seidel. Fortgef. v. Prof. Dr. Eugen Pappenheim. Schriftleitg.: G. Pappenheim. 57. Jg. 1916. 7. Heft. (28 u. 4 S.) gr. 8°. Viertelj. b 1. —

P. Plaum in Wiesbaden.

Bitumen. Hrsg.: Gen.-Dir. Steph. Mattar. Red.: H. Schropp. 14. Jg. 1916. Nr. 13. (8 S.) 33,5×26,5 cm. Viertelj. b 3. —

Plutus-Verlag in Berlin.

Plutus. Krit. Zeitschrift f. Volkswirtschaft u. Finanzwesen. Hrsg. Georg Bernhard. 13. Jg. 1916. 27/28. Heft. (24 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 4. 50

Politik, Verlagsanstalt u. Buchdruckerei G. m. b. H. in Berlin.

Deutschland. Das neue. Wochenschrift f. konservativen Fortschritt. Nebst e. Anh.: Mitteilgn. aus d. Wahlverein d. Reichs- u. frei-konservativen Partei. Red.: Dr. Grabowsky. 4. Jg. 1915/1916. Nr. 37/40. (27. Kriegsnr.) (32 S.) Lex.-8°. Viertelj. 3. —; Einzelpr. —. 50

Philipp Reclam jun. in Leipzig.

Kriegstagebuch, Des deutschen Volkes. Schriftleitg.: Siegfr. Pfandfuß. Nr. 96. (S. 2593—2616 m. Abb.) 15×19,5 cm. o. J. [16]. b —. 20

Reclam's Universum. Kriegs-Ausg. Red.: Carl W. Neumann u. Gottlob Mayer. 32. Jg. 1915/1916. 40. Heft. (32 S. m. Abb. u. 2 Taf. u. Romanbeil. (16 S. in II. 8°.) Lex.-8°. Viertelj. 4. —; Einzelheft —. 35; Luxusausg. viertelj. 6. —; Einzelheft —. 60

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 88. Jahrgang.

Rothe, Ziemen & Co. in Berlin SW. 29, Bergmannstr. 102.

Strassen- u. Kleinbahn-Zeitung, Deutsche. Schriftleitg.: Dr.-Ing. M. Dietrich u. Ing. C. Wolff. 29. Jg. 1916. Nr. 27. (12 S. m. Abb.) 33×24,5 cm. Viertelj. 4. 50; Einzel-Nr. —. 40; Ausg. B (Beamten-Ausg.) viertelj. b 2. 50

Dr. Walther Rothchild in Berlin.

Zeitschrift f. Polizei- u. Verwaltungs-Beamte. Hrsg. v. Wirth. Gef. Oberreg.-R. Präsid. Dr. Georg Kauß. 24. Jg. 1916. Nr. 19. (16 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 2. 50

J. J. Schreiber in Ehingen.

Glocken, Der. Verantwortlich: Ferd. Schreiber. 11. Jg. 1916. Nr. 27. (16 S. m. d. Tl. farb. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. b 3. —; Einzel-Nr. —. 30

Meggendorfer-Blätter. Red.: Ferd. Schreiber. 27. Jg. 1916. Nr. 1332. (16 S. m. d. Tl. farb. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. b 3 —; Einzel-Nr. —. 30

Julius Springer in Berlin.

Naturwissenschaften, Die. Wochenschrift f. d. Fortschritte d. Naturwissenschaft, d. Medizin u. d. Technik. Begr. v. Drs. A. Berliner u. C. Thesing. Hrsg. v. Dr. Arnold Berliner u. Prof. Dr. August Pütter. 4. Jg. 1916. 27. Heft. (16 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. b 6. —

Stiftungsverlag in Potsdam.

Vote, Der, f. d. deutsche Frauenwelt. Hrsg. im Auftrage d. evangelisch-kirchl. Hilfsvereins. Schriftleiter: Past. Dr. Hoppe. (13. Jg.) 1916. Nr. 27. (8 u. 2 S. m. Abb.) 32×23,5 cm. Viertelj. b —. 75

Auch in Ausgaben f. Rheinland u. Westfalen.

Gemeindeblatt, Evangelisches, f. d. Niedergebirge. Schriftleiter: Past. Hembd. 9. Jg. 1916. Nr. 27. (4 S.) 32×24 cm. Viertelj. —. 40

Gemeindebote, Evangelischer, d. Diözese Wohlau. Verantwortlich: Past. Müller. 4. Jg. 1916. Nr. 27. (4 S.) 32×23,5 cm. Viertelj. —. 50

Krieg, Der große. Schriftleiter: Dr. Conrad Müller. Nr. 94. (S. 1489—1504 m. Abb.) Lex.-8°. o. J. [16]. —. 10; viertelj. 1. 50

Tägliche Rundschau G. m. b. H. in Berlin.

Kriegs-Rundschau. Zeitgenöss. Zusammenstellg. d. f. d. Weltkrieg wicht. Ereignisse, Urkunden, Kundgebgn., Schlacht- u. Zeitberichte. Hrsg. v. d. »Tägl. Rundschau«. Nr. 71. (S. 1121—1136.) gr. 8°. o. J. [16]. b —. 10

Otto Leichgräber in Berlin.

Wiehhandels-Zeitung, Allgemeine. Hrsg. vom Bund d. Wiehändler Deutschlands (E. V.), Sitz: Berlin. Verantwortlich: Carl Scholz. Nebst Beilage: Welt im Bild. Verantwortlich: A. Jährling. 17. Jg. 1916. Nr. 27. (6 u. 8 S. 33×23,5 cm.) 53×37,5 cm. Viertelj. b 2. —

J. Tempsky in Wien.

Bartsch, Rob., Sektionsr. Prof. Dr. u. Rud. Pollak, Oberlandesger.-Rat Prof. Dr.: Konkursordnung, Ausgleichsordnung, Anfechtungsordnung u. deren Einführungsverordnung. (Auss. Verordnung vom 10. XII. 1914, RGBl. Nr. 337) m. Erläutergn. In Verbindg. m. Prof. Dr. Alfr. Löffler u. Fin.-Sekr. Dr. Franz Bartsch. 4. u. 5. Pg. (S. 145—240.) gr. 8°. '16. Je 1. 30

Ullstein & Co. in Berlin.

Kriegs-Echo. Wochen-Chronik. Red.: Julius Elbau. Nr. 100. (16 S. m. Abb. u. eingedr. Kartenskizzen.) 31,5×23 cm. o. J. [16]. b —. 10; viertelj. b 1. 30

Verlagsanstalt u. Buchdruckerei Vogel & Vogel G. m. b. H. in Leipzig.

Granat-Splitter. Neueste illustr. Kriegsberichte. Hrsg.: Gustav Vogel. Hauptchristleiter: Dr. E. Kunstmüller. Verantwortlich: H. Döllinger. Nr. 99. (12 S.) 38×28,5 cm. o. J. [16]. b —. 10

Vereinigter Mode-Journal-Verlag, Jüttel & Göttel in Leipzig.

Herrenmoden, Internationale. Red.: Max Mayer. 34. Jg. 1916. Nr. 7. (16 S. Text m. Abb., 2 Modebildern u. 16 S. Abb. in 8°.) 31×23 cm. Ausg. II, halbj. b 6. 90; Ausg. III, halbj. b 5. 90; Ausg. IV, halbj. b 4. 40; Ausg. V, halbj. b 3. 50

Verlag der Berg- u. hüttenmänn. Zeitschrift »Glückauf«
in Essen.

Glückauf. Berg- u. hüttenmänn. Zeitschrift. Schriftleitg.: Bergassess. W. Beeckmann u. Dr. E. Jüngst. 52. Jg. 1916. Nr. 27. (20 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. b 6.—

Verlag der Lustigen Blätter (Dr. Eysler & Co.) G. m. b. H.
in Berlin.

Blätter, Lustige. Schriftleitg.: Rudolf Presber, Gustav Hochstetter, Paul Kraemer, Georg Mühlenschulte. 31. Jg. 1916. Nr. 27. (20 S. m. 3 Tl. farb. Abb.) 32×25 cm. Viertelj. b 3. 60; Einzel-Nr. —. 35

Verlag Neue Jugend in Charlottenburg.

Jugend, Neue. Monatsschrift. Hrsg.: Heinz Barger. Schriftleiter: Wieland Herzfelde. 1. Jahr. 2. Halbj. Juli—Dezbr. 1916. 6 Hefte. (7. Heft. 24 S. m. Abb.) 8°. 2. 50; Einzelheft — 50

W. Bobach & Co. in Berlin.

Bunte, Alfred, Dr.: Das Bismarck-Buch d. deutschen Volkes. 22. Erg. (S. 681—720 m. Abb. u. 1 Taf.) 31,5×23 cm. o. J. [16]. b —. 50

A. C. W. Vogel in Leipzig.

Archiv f. klin. Medizin. Hrsg. v. Prof. Aufrecht . . . Red. v. Proff. Drs. [Ludolf] [v.] Krehl, F. Moritz, F[dr.] Müller u. E[rnst] v. Romberg. 120. Bd. 6 Hefte. (1. Heft. 129 S. m. 1 Abb. u. 55 eingedr. Kurven.) gr. 8°. '16. b 17.—
— für experimentelle Pathologie u. Pharmakologie. Hrsg. v. Prof. R. Boehm . . . Red. v. Prof. emer. Dr. B. Naunyn u. Prof. Dr. O. Schmiedeberg. 80. Bd. 6 Hefte. (1. Heft. 76 S. m. 11 eingedr. Kurven.) gr. 8°. '16. b 17.—

Volksvereins-Verlag G. m. b. H. in M. Gladbach.

Grauenwirtschaft. Red. v. Liane Becker in Verbindg. m. Handels- u. Gewerbebesch.-Vorsteherin Luise Vollmar u. Nahrgsmittelamts-Leit. Dr. Rittermann. Hrsg. vom Verband f. soziale Kultur u. Wohlfahrtspflege (Arbeiterwohl). 7. Jg. 1916/1917. 4. Heft. (24 S.) Lex.-8°. Viertelj. —. 90; Einzelheft —. 40

Westdeutscher Junglingsbund A.-G. in Barmen.

Jung-Deutschland. Eine illustr. Zeitschrift f. d. deutsche Jugend. Red.: Bundessektr. Wilh. Dröner u. Bundesdir. P. Meyer. 23. Jg. 1916. Nr. 14. (16 S.) Lex.-8°. Viertelj. b n.n. —. 45; Einzel-Nr. n.n. —. 10

A. W. Biedfeldt in Osterwieck/Harz.

Warte, Pädagogische. Hrsg. unt. Mitw. namhafter Schulmänner v. Schulr. A. D. Bees u. Rekt. Ad. Rude. 23. Jg. 1916. 13. Heft. (48 S.) gr. 8°. Viertelj. b 1. 50; Einzelheft —. 50

Verzeichnis von Neuigkeiten,
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil

Anzengruber-Verlag Brüder Siedlitz in Wien.

*Galsworthy: Auf Englands Pharisäer-Insel. 3 M. 50 J.; geb. 4 M. 50 J.

Deutsche Vereinsdruckerei und Verlagsanstalt in Graz.

*Reiterer: Alteierisches. Volksbilder aus den Alpen, Redensarten, Sprüche, Sitten. 3 M.

Dr. Wilh. Grunow in Leipzig.

*Babillotte: Neubau. Roman. 5 M.; geb. 6 M. 50 J.

Alfred Hahns Verlag in Leipzig.

Bergmann: Die Grundlagen der deutschen Bildung. Ein Vortrag. 75 J.

Geißler: Unsere Muttersprache und die Fremdwörter. 75 J.

Löffler, Lindemann und Schimpf: Mit Modellierholz, Schere und Kreide. Technische Anweisung für den Lehrer zur Einführung des Arbeitsunterrichts in der Volksschule. 2. Aufl. 4 M. 40 J.; geb. 5 M.

Alfred Hahns Verlag in Leipzig ferner:

Lotse, Der. Ein Führer für das Zeichnen in der Volksschule. Verfaßt und herausgegeben vom Dresdner Zeichenlehrerverein.

2. Aufl. 2 M; geb. 2 M. 40 J.

Straßburger: Geld, Bank, Börse, in leicht verständlicher Darstellung. 2 M. 25 J.; in Leinw. 2 M. 75 J.

Walther: Der Unterricht in der Naturkunde. Auf biologischer Grundlage. 1. Band. Unterstufe. 2 M. 50 J.; in Leinw. 3 M.

Wehr und Waffen. 200 Sachzeichnungen aus dem Kriegsleben. 90 J.

Insel-Verlag in Leipzig.

4558

Lieder, Alte und neue, mit Bildern und Weisen. 1.—4. Heft. Je 30 J.

Jos. A. Kienreich's Buchhandlung in Graz.

4565

Freund: Wie bewahrt ihr euch vor Syphilis? Ein Mahnwort an Soldaten und junge Männer. 30 J.

Wilhelm Knapp in Halle a. S.

4560

*Dyes: Ist der Bergbau als Industrie oder als Spekulation zu betrachten. 1 M. 50 J.

J. F. Lehmanns Verlag in München.

4563

*Trietsch: Deutschland. Tatsachen und Ziffern. Eine statistische Herzstärkung. 1 M. 20 J.

Robert Lutz in Stuttgart.

4580

*Doyle: Sherlock Holmes-Serie.
Bd. 9. Sherlock Holmes und die Ohren. 27.—29. Taus.
2 M. 25 J.; geb. 3 M. 25 J.

Lucas-Verlag G. m. b. H. in München.

U 1. 4558. 59

Döring: Das Tagebuch des Königs. Geb. 1 M.
Schrott-Siecht: Tiroler Geblüt. Geb. 1 M.

Konrad W. Mecklenburg vorm. Richterscher Verlag in Berlin.

4582

*Trojan: Durch Feld und Wald. 6. Aufl. 2 M. 80 J.

A. H. Müller in Halle a. S.

4555

Weber: Gesammelte Satyren. Bd. 1. 3 M.

Georg Müller Verlag in München.

4557. 64

*von Fritsche: Miniaturen aus alter und neuer Zeit. 5 M;
geb. 7 M; Luxusausgabe in Leder 25 M.

*Marquardsen-Kamphöveler: Der Smaragd des Scheich. No-
man. 4 M; geb. 5 M. 50 J.

P. Noordhoff in Groningen.

4549

van Swinderen: Esquisse du Droit Pénal Actuel dans Les Pays-
Bas et à l'Etranger. 35 M.

Moritz Perles in Wien.

4563

*Musketen-Kalender 1917. 1 M. 20 J.

Rascher & Cie. in Zürich.

4552

Blätter, Die weissen. Eine Monatsschrift. VII. Jahrgang.
5. Heft. 2 M.

Alexander Schmidt in Bonn.

4563

*Walb: Kriegssteuern und Bilanzen. 2. Aufl. 2 M. 80 J.

J. F. Steinloß in Stuttgart.

4549

Hainlein: Schwäbisches Kriegslochbuch. 3. Aufl. 40 J.

Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G. in Einsiedeln, Waldshut,
Cöln a. Rh., Straßburg i. E.

4554

Breit: Die Lehrerin in Beruf und Leben. Geb. 2 M und

2 M. 40 J.

Widmer: Soldatenwohl. 40 J.; geb. 75 J.

Verlag der Alt.-Ges. Badenia in Karlsruhe i. B.

4549

*Dor: Lebensbilder aus dem Seelsorgeritus. 2. Aufl. Mart.
1 M. 20 J.

*Nieder: Fleßgebete für den Schülergottesdienst. 10 J.

Bestische Buch- und Kunstdruckerei Franz Arenhold
in Buer i. B.

4555

Kriegslieder, Ernstes und heitere, eines westfälischen Landsturm-
monnes. 50 J.

Georg Westermann in Braunschweig.

4565

Engel: 1914—1916. Ein Tagebuch. IV. Band. Geb. 6 M. 50 J.

B. Anzeigen-Teil.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Eine gute, seit 1863 bestehende
Buchhandlung Berlins

verbunden m. Leihbibliothek, Antiquariat und Schreibwaren, ist Familienverhältnisse halber preiswert baldmöglichst zu verkaufen. Gefl. Angebote erbittet unter G. B. Gustav Brauns, Leipzig.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2 M für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Fertige Bücher.

Soeben erschienen:

*Esquisse
du
Droit Pénal Actuel
dans
Les Pays-Bas et à l'Étranger
par
O. Q. van Swinderen,
Docteur en Droit,
Ancien-Président du Tribunal de l'Arrondissement de Groningue.
Tome Xme.
Preis Mark 35.—
P. Noordhoff, Verlag, Groningen*

Verlag der Akt.-Ges.  Badenia, Karlsruhe
in Baden.

Soeben ist in zweiter Auflage erschienen:

Lebensbilder aus dem Seelsorgeklerus.

Bearbeitet von Franz Dor.

2. Auflage.

Gr. 8°. IV und 168 Seiten. Preis kart. M 1.20 ord.,
90 M netto, 80 M bar. Auf 12—1 Freieemplar.

Mit 8 Abbildungen.

Inhalt:

Franz Xaver Höll, ein Mann der Tat;
Geistlicher Rat Wilhelm Weiß, ein Mann der Caritas;
Thomas Geiselhart, der Waisenvater von Hohenzollern;
Dekan Peter Schäfer, zarte Gerechtigkeit;
Georg Lorenz, ein Priester nach dem Herzen Gottes;
Hermann Finneisen, ein Soldatenfreund;
Konrad Häring, ein Freund der Presse;
Hermann Bär, ein Jünger des eucharistischen Heilandes.

Die erste Auflage des Buches hat einen überraschend flotten Absatz gefunden, ein Beweis für das große Interesse, das dem Buche von allen Seiten entgegengebracht wurde. Auch die 2. Auflage empfehlen wir allseitiger Beachtung.

In unserem Verlage erschien ferner soeben:

Meßgebete für den Schülergottesdienst

von Stadtpfarrer Dr. Rieder, Bonndorf.

Mit kirchlicher Druckerlaubnis. 12°. 20 Seiten.

Preis 10 M ord., 7 M netto, 6 M bar.

50 Stück M 4.— brutto, M 3.— netto bar

100 Stück M 7.— brutto, M 5.— netto bar.

Das aus der Praxis herausgewachsene und in der Praxis bereits erprobte Meßbüchlein wird für den gemeinschaftlichen Gottesdienst der Schul Kinder vorzügliche Dienste leisten.

In Kommission können wir nur einzelne Exemplare zweds Vorlage an die Herren Geistlichen liefern. Bei dem guten Ruf, den der Herr Verfasser als theologischer Schriftsteller in den Kreisen der katholischen Geistlichkeit genießt, werden Sie bei einiger Tätigkeit leicht Absatz für das Meßbüchlein erzielen. Wir bitten trotz des kleinen Objekts um Ihre Verwendung.

Karlsruhe, im Juli 1916.

Verlag der Akt.-Ges. „Badenia“.

Ältere Verlagskataloge usw.

wolle man nicht makulieren, sondern einsenden an die Bibliothek des Börsenvereins.

Alfred Hahns Verlag in Leipzig, Johannisgasse 3

Die nachstehenden Bücher sind zum Teil schon vor einigen Monaten erschienen, hier aber bisher noch nicht angezeigt worden:

Oktober 1915 erschien:

(Z)

Der Unterricht in der Naturkunde

Auf biologischer Grundlage

Von Professor Ernst Walther, Seminaroberlehrer in Leipzig

1. Band. Unterstufe. Mit 54 Tafeln

 3. vermehrte und verbesserte Auflage 

M. 2.50, 1.85 no., 1.75 bar, in Leinenband M. 3.—, 2.15 Nur bar!

Das von der Presse aufs wärmste empfohlene Buch wird von der Lehrerschaft zur Vorbereitung für den Unterricht sehr geschätzt und gern gekauft. In der 3. Auflage ist dem unterrichtlich so fruchtbaren Arbeitsgedanken noch mehr Rechnung getragen als bisher.

Anfang 1916 erschien:

Unsere Muttersprache und Fremdwörter

von Emil Geißler

Preis 75 Pf., 55 Pf. no., 50 Pf. bar u. 7/6

Zeitschrift des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins: Ein begeisterter Verehrer der Schönheit unsrer Muttersprache mahnt in dieser warmherzigen Schrift, die Stunde zu nutzen und den fremden Geist, der soviel Schaden angerichtet, aus unserm Lande und unserer Sprache zu vertreiben. Die Gründe gegen die Fremdwörterei und die Schäden der Ausländerrei werden lichtvoll dargestellt. Das Büchlein eignet sich zur Verteilung an Schüler der oberen Klassen und zur Versendung ins Feld oder zur Abgabe in die Lazarett. Gerade die für unsere Krieger gestifteten Bücher wandern ja von Hand zu Hand; ihre Wirkung wird so vervielfältigt und der Segen kann nicht ausbleiben.

Anfang 1916 erschien:

Mit Modellierholz, Schere und Kreide

Technische Anweisung für den Lehrer zur Einführung des Arbeitsunterrichts in der Volksschule
Herausgegeben von den Leitern der Kurse für Elementarlehrer in Leipzig A. Löffler, F. Lindemann und H. Schimpf
Mit 45 Tafeln, davon 16 b—9 farbig (bunte Ausschneidetafeln und farbige Kreidezeichnungen) und 102 Textabbildungen

 2. wesentlich vermehrte Auflage 

M. 4.40, 3.30 no., 3.10 bar. Gut gebunden M. 5.—, 3.60 Nur bar!

Ein bestempfohlenes Buch über die Technik des Elementarunterrichts und zur Förderung des Arbeitsunterrichts

Bon den überaus zahlreichen, ausführlichen Besprechungen der 1. Auflage nur eine im Auszug:
Pädagog. Zeitung (Literar. Beilage), Februar 1911: „Wir halten dies Buch für die Anleitung, die gegenwärtig auf der Höhe steht, und wünschen ihr viele freudige Jünger. Behandelt wird die Technik in Formen (Ton, Plastelin), Stäbchenlegen, in den Ausschneideübungen, im Falten, Flechten, Faden- und Erbsenlegen und im Wandtafelzeichnen u. s. w.“

Soeben erschien:

Die Grundlagen der deutschen Bildung

Ein Vortrag, gehalten im Leipziger Lehrerverein am 24. Februar 1916 von

Dr. Ernst Bergmann, a. o. Professor an der Universität Leipzig

Sonderabzug aus der Leipziger Lehrerzeitung 1916, Nr. 13/15

 Preis 75 Pf., 55 Pf. no., 50 Pf. bar u. 7/6 

Unter drei Gesichtspunkten betrachtet der Bergmannsche Vortrag die Ganzheit der deutschen Bildungswelt: Unter dem historischen, dem systematischen und dem kulturphilosophischen. Er wurde mit wahrer Begeisterung aufgenommen! Deshalb habe ich mich zur Herausgabe des Sonderabzugs entschlossen und hoffe, daß er zahlreiche Käufer findet.

Alfred Hahns Verlag  **in Leipzig, Johannisgasse 3**

(Z)

Soeben erschien:

Geld, Bank, Börse,

in leicht verständlicher Darstellung

von Dr. phil. C. G. Straßburger, Oberlehrer an der Deffentlichen Handelslehranstalt zu Leipzig.

Preis M. 2.25, 1.60 no., 1.50 bar. In Leinenband M. 2.75, 1.85 nur bar.

Das Buch will dazu beitragen, eins der bedeutsamsten Volkswirtschaftsgebiete dem Verständnis möglichst weiter Kreise zu erschließen. Es gibt daher, von einfachen Beispielen ausgehend und Unwesentliches beiseite lassend, ein so klares und leichtfassliches Bild des Geld-, Bank- und Börsenwesens nach seinem neuesten Stande, daß der Leser, auch der weniger geschulte, mühelos und ohne Ermüdung in das fürs praktische Leben so wichtige Wissen gebiet eingeführt wird. Den einzelnen Abschnitten der Darstellung sind Wiederholungsübersichten angefügt, die das Festhalten des Gelesenen sehr erleichtern.

Ende 1914 erschien die 2. vermehrte und verbesserte Auflage:

Der Lotse

Ein Führer für das Zeichnen in der Volksschule

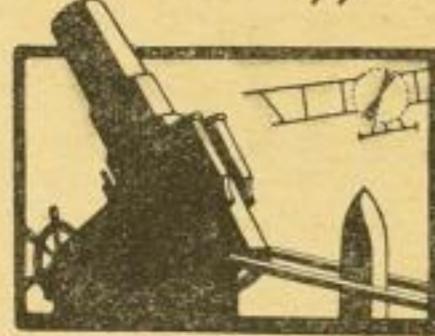
Verfaßt und herausgegeben vom Dresdner Zeichenlehrerverein

103 Seiten Text mit vielen Abbildungen und 15 Tafeln mit 220 Abbildungen nach Schülerarbeiten.
Unterrichtsbeispiele von Oberlehrer G. A. Schmidt, Prof. Elzner, Harzer, P. Hermann, Thielemann, Büttner, Naumann und Ritsche.

Preis M. 2.—, 1.50 no., 1.40 bar. In Halbleinen geb. 2.40, 1.65 nur bar.

„Der Lotse“ ist ursprünglich im Selbstverlag des Dresdner Zeichenlehrervereins erschienen. Anfang 1914 übernahm ich die Bestände der 1. Auflage. Das Buch fand so guten Absatz, daß schon Ende 1914 das Erscheinen der 2. vermehrten und verbesserten Auflage notwendig wurde. Auch während des Krieges erfreute es sich immer guter Nachfrage. Die Nachfrage wird aber wieder sehr rege werden durch das Erscheinen des nachstehenden Bändchens „Wehr und Waffen“, das eine Ergänzung zu „Der Lotse“ bildet.

Wehr und Waffen



200 Sachzeichnungen
herausgegeben vom
Dresdner Zeichenlehrer-Verein
Alfred Hahns Verlag · Leipzig

Wehr und Waffen

Soeben erschien:

200 Sachzeichnungen aus dem Kriegsleben
32 Seiten. Leicht kartoniert 90 pf., 60 pf. (nur) bar
und 7/6 für M. 3.60 (etwa 43%!).Zur Probe, wenn bis 15./8. 16 auf beifolgendem Zettel best.,
1—3 St. je 50 Pf. bar (über 44%).

Durch den Weltkrieg ist unser Blick auf Dinge gelenkt worden, die wir vorher kaum beachteten. Zwar bieten Zeitschriften und dergl. viele Abbildungen aus dem Kriegsleben, sie werden aber Eltern und Erziehern selten zur Hand sein, um Kindern Antwort auf die jetzt oft gestellten Fragen zu geben: Wie sieht ein Unterseeboot aus? Wie muß ich eine Kanone von vorn malen? Wie weit schießt ein Maschinengewehr? Dazu soll das Heft „Wehr und Waffen“ Lehrern, Eltern und Schülern zuverlässige Hilfen in handlicher Form bieten.

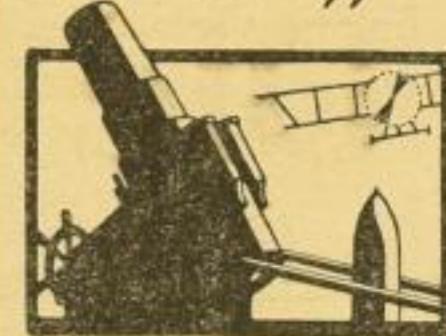
„Wehr und Waffen“ ist sicher leicht verkäuflich,
deshalb dürfte der Bezug von 7/6 (3.60, etwa 43%) für keine Handlung ein Wagnis sein.

Walther, Naturkunde! geb., Löffler, L. u. Sch., Mit Modellierholz geb., Der Lotse geb. u. Wehr und Waffen
führen die Barsortimente R. F. Roehler in Leipzig, F. Volckmar, Leipzig und Berlin und Koch & Co., Stuttgart.

Weiher Bestellzettel anbei.

Leipzig, 11. Juli 1916.
Johannisgasse 3

Wehr und Waffen



200 Sachzeichnungen
herausgegeben vom
Dresdner Zeichenlehrer-Verein
Alfred Hahns Verlag · Leipzig

Alfred Hahns Verlag.

Falken-Verlag Darmstadt

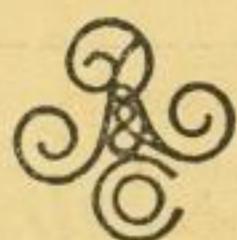
Die Bestellungen auf die ersten kleinen Erscheinungen unseres Verlags sind so zahlreich eingelaufen, daß in den letzten Tagen leider eine kleine Stockung in der Expedition eintreten mußte. Wir bitten dies zu entschuldigen, und danken dem Sortiment für seine tatkräftige Verwendung für unseren jungen Verlag.

Jetzt sind für eine flotte Expedition alle Vorbereitungen getroffen. Wir bitten aber in Zukunft alle Bestellungen nicht mehr nach Darmstadt, sondern nur an Herrn Carl Fr. Fleischer, Leipzig zu richten, der unseren ganzen Verlag ausliefert, und auf Wunsch auch direkt per Kreuzband versendet. Direkte Bestellungen nach Darmstadt erleiden Verzögerung.

Eine Anzeige über weitere Veröffentlichungen unseres Verlages erscheint demnächst im Börsenblatt. Wir bitten um Beachtung.

Hochachtungsvoll

Falken-Verlag Darmstadt



Verlag von Rascher & Co. in Zürich und Leipzig

In unserem Verlag ist erschienen

Die weissen Blätter

®

Eine Monatsschrift

Fünftes Heft

3. Jahrgang

Mai 1916

Inhalt:

Ludwig Rubiner: Das himmlische Licht / Eduard Bernstein: Völker zu Hause. Erinnerungen. IV. In Zürich. / Max Pulver: Gedichte / Carl Sternheim: Tabula Rasa. Ein Schauspiel in drei Aufzügen. Zweiter Aufzug / Ernst Weiss: Der bunte Dämon / Kasimir Edschmid: Winter. Tage. Glossen: R. S., Zürcher Tagebuch (Das Leben nach dem Tode. Die elsässische Frage. Die Schweiz. Literatur.) L. R., Trösler.

Einzelpreis 2 Mark Vierteljährlich 5 Mark

Auf Wunsch gerne reichlich in Kommission. Verwenden Sie sich für diese hervorragende Zeitschrift, Sie verdienen **40 % und darüber.**



Insel-Verlag zu Leipzig



(Z) Soeben sind erschienen: (Z)

Alte und neue Lieder mit Bildern und Weisen

Erstes bis vierter Heft

Mit Zeichnungen von Ludwig Richter, Otto Ubbelohde, Graf Leopold von Kalckreuth, Max Slevogt • Umschlagzeichnung von E. R. Weiß

Jedes Heft 30 Pfennig

Diese Sammlung wird im Auftrage des Verbandes deutscher Vereine für Volkskunde, der seit mehreren Jahren eine umfassende wissenschaftliche Sammlung der deutschen Volkslieder mit Unterstützung der Regierung in die Hand genommen hat, herausgegeben. Ein aus den besten Fachleuten, den Professoren Johannes Volte, Max Friedlaender, John Meier, Friedrich Panzer und Max Roediger, bestehender Ausschuss hat aus den schönsten und beliebtesten Liedern alter und neuer Zeit eine Auswahl getroffen und Künstlern ersten Ranges den bildnerischen Schmuck übertragen. Den ersten vier Heften werden weitere in Kürze folgen.

Wir können die „Alten und neuen Lieder“
ausnahmslos nur bar

liefern und bitten auf dem beigefügten Zettel zu verlangen.

Der Insel-Verlag zu Leipzig

Herren

Craze & Gerlach, Buchhandlung
in Freiberg, Sachsen.

Das mir freundlichst zugesandte Büchlein „Deutsches Oster“ scheint mir sehr geeignet zur Verbreitung in den Reihen unserer Krieger.

Ich bitte Sie deshalb, 20 Stück davon an das Rote Kreuz, Abteilung Büchersammlung, in Stuttgart in meinem Namen zu senden.

Ergebnis
gez.: G. v. Zeppelin.

Z Dieses Handschreiben Sr. Exzellenz des Herrn Grafen von Zeppelin dürfte zur Genüge den Wert von

„Vollmer, Deutsches Oster“

darlegen. Aus den vielen anderen Besprechungen, die von Zeitschriften und Zeitungen jeder Parteirichtung und Konfession bisher eingegangen sind, möchten wir nur noch diejenige der „Freimaurerzeitung“ Nr. 25/26 hervorheben, in welcher gesagt wird:

„Aus wahren deutschen Empfinden schöpft der Verfasser seine reichen Gedanken und beleuchtet mit scharfen Streiflichtern, was an dem deutschen Volk gut war und ist und was je undeutsch war und jetzt noch ist. Seine edle Absicht, Missverständnissen vorzubeugen, wie sie sich z. B. nach dem Feldzuge 1870/71 herausgebildet haben, tritt klar zutage. Und die Zeit, wo weitschauende Warner ihre Stimme erheben müssen, ist da.“

Wir müssen es bedauern, daß trotz unserer durchgreifenden Propaganda einige Städte mit dem Vertrieb ganz versagen; in anderen jedoch nur ein oder zwei Firmen, welche den Wert der Schrift erkannt haben, den ganzen Vertrieb mit ausgezeichnetem Erfolg an sich gezogen haben.

„Vollmer, Deutsches Oster“ ist keine Kriegsschrift im landläufigen Sinne, sondern eine, die auch noch lange nach dem Kriege nachhaltend wirken muß und ständig gekauft wird.

Die günstigen Bezugsbedingungen sollten jeden zu energischem Vertrieb veranlassen. **M. 1.— Verkauf,
M. —.70 in Rechnung, M. —.65 bar und 10 = M. 6.—.** **Roter Bestellzettel anbei.**

Hochachtungsvoll

Freiberg i./Sa.

Craze & Gerlach (Joh. Stettner), Verlag.

Zwei zeitgemäße gediegene Neuheiten.

Z

Pfarrer Widmer, Feldgeistlicher Soldatenwohl

Merk- und Wedblätter für katholische Soldaten.

96 Seiten. Hochformatig 16°.

Broschiert ord. M. 40,-, à c. 30,-, fest bzw. bar 27,-.
Gebunden ord. M. 75,-, à c. 58,-, fest bzw. bar 50,-.

Freigem. 13/12.

Auf einmal bezogen:	25	50	100 Stück
broschiert ord.	9,-	16,-	30,-
netto bar	6.75	12,-	22.50
gebunden ord.	17.10	30.40	57,-
netto bar	12.85	22.80	42.75

Bis zu 12 Probe-Exemplare auf einmal bezogen
netto bar mit 45%.

Diese Vergünstigung bleibt bis 31. August 1916 in Kraft.

Kurz, anziehend, kräftig, klar, praktisch und zeitgemäß — das sind die Eigenschaften, die alle Widmer Bücher auszeichnen und auch dem vorliegenden eigen sind, in der einen oder andern Partie wohl noch in gesteigertem Maße. Die zwölf Kapitel des Werkleins sind ganz aus dem praktischen Soldatenleben herausgeschrieben, so spricht nur einer, der ein gründlicher Soldatenkennner und ein warmer Freund der Soldaten ist, um deren leibliches und geistiges Wohl es ihm gar sehr gelegen. An diesen frischen, lebendigen Lesungen wird jeder gutgesinnte Soldat seine helle Freude haben. Angehörige und Freunde werden das Büchlein den Soldaten auch gern als Geschenk ins Feld senden, und können Sie dasselbe leicht in Partien absezten.

Wir bitten um Ihre tägliche Verwendung für diese Novitäten. Bestellzettel liegt bei.

Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G., Ginsiedeln, Waldshut, Köln a. Rh., Straßburg i. Els.

Soeben sind erschienen:

Dr. Ernst Breit, Rektor Die Lehrerin in Beruf und Leben

Anregungen zum Denken und Handeln für Seminaristinnen und junge Lehrerinnen. In zweifarbigem Druck, auf seinem holzfreien Papier, mit Titelbild von Professor Martin von Feuerstein und Buchschmuck von Kunstmaler Wilhelm Sommer.

120 Seiten. Hochformatig II. 8°.

Geb. mit Farbschnitt ord. M. 2.—, à c. M. 1.50, fest bzw. bar M. 1.30
Geb. mit Goldschnitt ord. M. 2.40, à c. M. 1.80, fest bzw. bar M. 1.60

Freigem. 13/12

Zur Probe bis zu 6 Exemplare auf einmal bezogen:

Geb. mit Farbschnitt netto bar M. 1.10

Geb. mit Goldschnitt netto bar M. 1.30

Ausnahmspreis für Seminare:

Geb. mit Farbschnitt ord. M. 1.60, netto bar M. 1.28 ohne Freier.

Das Werklein bietet der Lehrerin eine Sammlung religiöso-philosophischer Anregungen, Vertiefung und Bereicherung des persönlichen Seelenlebens. Die zehn gedankenreichen Kapitel verraten den Autor als ganzen Kenner des Lehrberufes mit seinen Licht- und Schattenseiten. Die Sprache ist dem Gegenstande entsprechend edel, fließend, natürlich. — Seminaristinnen und nicht weniger die bereits in der Praxis stehende Lehrerin werden diese „Anregungen“ gern zur täglichen Lektüre wählen. Das in seiner vornehmen Ausstattung zu Geschenzwecken bestens geeignete Werklein werden Vorstände von Lehrerinnenbildungsanstalten auch mit Vorliebe als Schulprämie wählen.

(Z)

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Gesammelte Satyren

von A. O. Weber.

Gehestet M 3.—, farr. M 3.50, gebunden M 4.— ord.

Die früher erschienenen 15 Satyrenbände des viel gelesenen beliebten Verfassers können jetzt in 4 Sammelbänden zu bedeutend ermäßigten Preisen bezogen werden. In diesem ersten Bande sind die Satyren politischen Inhalts nicht aufgenommen. Ich bitte um fällige Verwendung und unterstütze Ihre Bemühungen, indem ich in Kommission mit 30% und bar mit 33½% und 13 12 liefern.

Halle a/S., im Juli 1916.

A. H. Müller, Verlag.

Brotartikel
in stiller Zeit
für Buchhandlungen in
Rheinland und Westfalen
Ernste und heitere Kriegslieder
eines westfälischen Landwehrmannes

Nur ein Urteil:
Professor Steindorff, Berlin, schreibt darüber:
„Wichtig und stark, fröhlig und hart,
Wenige Worte — Westfalenart.“

(S. Seite 9.)

In dieser Tonart erklingen die Lieder des westfälischen Landwehrmannes. Die Reihe der ernsten Lieder eröffnet das Gedicht: „Dem Kaiser.“ Darin wird gefeiert die „männerstarke Tat, die die Kaiserfreue zu beweisen hat“. — Das Gedicht: „Sein Segen“ lässt Bismarck vom Todesschlaf erwachen und aussprechen, daß sein Geist das Volk zum Siege geleiten wird. — An Otto Weddigen, den Helden zur See, erinnert das piëtävolle: „An Weddigen.“ Hingewiesen sei noch auf das Lied: „Der deutschen Mutter.“ Es beweist, daß der Verfasser auch den richtigen Ton zu treffen weiß, wenn es gilt, tiefinnige Gefühle und Empfindungen ergreifend zum Ausdruck zu bringen; es wird überall Eindruck machen und die Herzen gewinnen. In den heiteren Liedern zeigt der Verfasser, daß er auch die Waffen des Wißes und Humors, der Satire und Parodie zu handhaben weiß. Einige Überschriften: „Hindenburger“, „Die große Dresche“, „Die fleißige Bertha“, „John Bull“, „Der Prellstein“, „Santa Lucia“. Der Humor ist volkstümlich derb, die Satire oft recht scharf: Stacheldraht in Worten! Wir zweifeln nicht, daß diese Dichtungen nicht nur in dem engeren Vaterlande des Verfassers gefallen, sondern auch in weiteren Kreisen Leser und, soweit sie sich an bekannte und beliebte Melodien anschließen, Sänger finden werden.

Wie gewaltig ergreift uns das wuchtige Trußlied, das durch die deutschen Lande braust: (Seite 8)

Wir siegen! Wir wollen, wir müssen, wir werden!
Denn uns alle einigt ein mächtiger Geist,
Der uns arbeiten für das Vaterland heißt!

Nur bar! Dafür guter Verdienst!
Preis 50 Pf.

Von 10 Ex. an mit 50% Rabatt

Vestische Buch- u. Kunsthändlung
Franz Arenhold :: Buer i. Westf.

Der Völkerkrieg

Eine reich illustrierte Chronik
der Ereignisse seit dem 1. Juli 1914



das Heft enthält:

Die Ereignisse an der Ostfront nach der
Wiedereroberung von Przemysl II.

Die Schlacht bei Mosziska vom 4. bis 6. Juni 1915
Von Richard Schott. — Die Wiederaufnahme der Offensive gegen Lemberg und der Rückzug der Russen. — Der Kampf um die Grodets-Wereszyca-Stellung. — Die Kämpfe der Armee Pflanzer-Baltsch in Südostgalizien und in der Bukowina vom 9. bis 23. Juni 1915. — Ostgalizien und Lemberg unter russischer Herrschaft. — Zwischen Weichsel und Bug vor der großen Offensive der Verbündeten gegen das westrussische Festungssystem.

Mit drei Übersichtskarten über die Entwicklung der Front in Ostgalizien bis zur Wiedereroberung von Lemberg sowie zahlreichen Abbildungen österreichisch-ungarischer und russischer Truppenteile.

Preis 30 Pf. ord.

Verlag Julius Hoffmann
Stuttgart

Ältere Verlagskataloge usw.

wolle man nicht makulieren, sondern einsenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

609

Am 10. Juli gelangt zur Ausgabe der sehnlichst erwartete

z

Jahrgang 1916

von

Weyers Taschenbuch der Kriegsflotten

Mit über 1000 Bildern Schiffsskizzen, Schattenrissen und 1 farbigen Doppeltafel.
Vermehrter Umfang. Gebunden: M. 6.-, M. 4.50 no., M. 4.20 bar; Partien 11/10.

Die 17. Ausgabe des „Taschenbuchs der Kriegsflotten“, die dritte im Laufe des Weltkrieges erscheinende, weist neben sonstigen Verbesserungen einige neue Beigaben auf, von denen besonders die

Seekriegschronik und die Handelsschiffsverluste

der zum Vierverband gehörenden Staaten größtes Interesse erwecken wird. - Die Flottenlisten der fremden Staaten sind, soweit irgend möglich, bis Ende Mai richtiggestellt. In der 18 Seiten umfassenden Übersicht der feindlichen Kriegsschiffsverluste wurden selbstredend die

Ergebnisse der Seeschlacht vor dem Skagerrak

mit berücksichtigt.

Ein äußerst wirkungsvolles Blatt biete ich dem Sortiment in der soeben erschienenen Tafel

Die englischen Kriegsschiffsverluste in der Seeschlacht vor dem Skagerrak am 31. Mai 1916

(Blatt 5 der von mir herausgegebenen „feindlichen Kriegsschiffsverluste“)

Format: 65×65 cm - Preis gefalzt: 30 Pf., 20 Pf. bar; 10 Stück zu M. 1.50

Unter genauer Angabe des Gefechtswertes der vernichteten Kriegsschiffe sind die englischen Verluste übersichtlich in Wort und Bild zusammengestellt. Das anhaltende Interesse an der letzten großen Seeschlacht sichert dem Blatte weiteste Verbreitung.

Die außerordentliche Steigerung der gesamten Herstellungskosten u. der vermehrte Umfang haben eine Erhöhung des Ladenpreises bedingt, dafür ist der Barrabatt verbessert worden. - Rundschreiben und Plakat gelangten mit der Post zur Versendung. - Bestellungen wolle man umgehend aufgeben.

♦♦♦ J. F. Lehmanns Verlag ♦ München ♦♦♦

©

In meinem Verlage erscheint:

©

Victor von Fritsche (Ferréol)

Miniaturen

aus alter und neuer Zeit

mit vielen Bildbeigaben

Geheftet 5 Mark, gebunden 7 Mark

LUXUSAUSGABE

in Ganzleder gebdn.

25 Mark



Bilder aus dem österreichischen Hof- und Gesellschaftsleben hiess das erste, schnell bekannt gewordene Buch desselben Verfassers. In seinem neuen Werke bringt er Schilderungen von **berühmten Frauengestalten**

aus verschiedenen Jahrhunderten, in ihren Interieurs, welche durch ihre äusserst fesselnde Darstellung das allgemeine Interesse erregen werden. Episoden aus dem **Hofleben Kaiser Leopold II.** und des **Kaiser Franz**, bisher unbekannte Einzelheiten von vielen **Fürstenhöfen** und **hochstehenden Persönlichkeiten** werden in sehr reizvoller Weise geschildert.

— Der Autor hat es verstanden, den historischen Hintergrund des Buches mit den Ereignissen unserer Zeit und denen des Weltkrieges zu verbinden, und auf diese Weise ein höchst interessantes Werk geschaffen.

Vor Erscheinen mit 40 Prozent u. 7/6, Einbd. no.

**Ich bitte, sich mit Exemplaren vorzusehen,
das Buch wird ein Schlager und wird sicher Erfolg haben!**

GEORG MÜLLER VERLAG / MÜNCHEN

Bezugs-Büingungen:

Bar einzeln mit **35%**, 10 Exemplare auch gemischt **30%**, 25 Exemplare **45%**, 50 Exemplare **50%**.
Zur Probe bis 10 Exemplare **10%** / In Kommission **30%**.

Das Tagebuch des Königs

von Oscar Döring



„Das Tagebuch des Königs“ ist ein Werk voll innerlichen Wertes, ein sehr fein gezeichnetes Charaktergemälde König Ludwigs II. voller Lebensechtheit, das sich von dem Hintergrunde der Märchenschönheit der Ludwig'schen Schlösser vollfarbig und plastisch abhebt. — Bei der noch heute außerordentlichen Verehrung, welche diese Idealgestalt in allen Volkskreisen des engeren Bayernlandes und aller deutschen Gauen genießt, wird es im besten Sinne ein Volksbuch werden.

Tiroler Geblüet

von Hans Schrott-Giechtl

S. K. u. K. Hoheit Erzherzog Eugen gewidmet

Der bekannte Tiroler Romanschriftsteller Hans Schrott-Giechtl hat in diesem Novellenbuch die grundlegende Stimmung in Tirol, wie sie der Weltkrieg dem einfachen kleinen Land gebracht hat, ebenso eingenägt wie lebenswohre und künstlerisch vollendet ausgezeigt. Schrott-Giechtl ist gegenwärtig selbst Kaiserjäger und steht bei einer Kaiserjäger-Streikkompanie nahe bei 3000 m hoch an der Front. Er hat aus eigenem die Stimmung im Land erlebt und ausgeflossen, sodass sein Buch ein wertvoller Beitrag zur Auffassung des Krieges im Volk ist, dessen Wert durch die künstlerische Stoffbehandlung, wie sie Hans Schrott-Giechtl ganz besonders eignet, wesentlich gehoben wird. Das ganze Buch durchzieht himmelhoch jauchzende, eheliche und schlichte Kraft. Jedenfalls handelt es sich hier um eine überaus lesenswerte Arbeit, die einer geschrieben hat, einer von Namen und Bedeutung, einer, der jetzt selbst den Krieg mitmacht und als Tiroler Kaiserjäger erlebt. ++++++

Früher erschienen:

Tiaden, Heinr., O du schreckliche große schöne Zeit / Schott, Anton, Um die Heimat / Herbert, M., Helden und Menschen

Jeder Band in Seinen 1 Mark



Lucas-Verlag ♦ C. m. b. H. ♦ München



Sherlock-Holmes-Serie

Neunter Band:

Sherlock Holmes und die Ohren

Von C. Doyle — Illustriert

Gehefestet M. 2.25 ord., M. 1.65 geb., M. 1.50 bar

Gebunden M. 3.25 ord., M. 2.45 geb., M. 2.15 bar

In Kürze erscheint das
27. bis 29. Tausend

Die Nachfrage ist lebhaft.
Die Holmes-Erzählungen sind bei den Feldgrauen als Ablenkungslektüre begeht.
Doyles Erzählungen sind in viele offizielle Kriegerbüchereien eingestellt. Ergänzen Sie Ihr Lager sofort!

Reihenweise ins Schaufenster!

Kriegszeitrabatt 50%

Von 6 Epl. an (Einbände gew. Barpreis)
wenn bis 1. Aug. 1916 bestellt.

Stuttgart

Robert Lutz

Nicht „HASS“, nur WAHRHEIT!

EIN ENGLÄNDER ÜBER ENGLAND

SENSATIONELL!

Im Druck befindet sich der Roman von

John Galsworthy:
Auf Englands Pharisäer-Insel

Erste deutsche Übertragung aus dem Englischen.
Ca. 320 Seiten — mit auffall. farb. Umschlagbild.

Preis: brosch. M. 3.50 = K 4.80, geb. M. 4.50 = K 6.—

2 Probeexemplare mit 50%, weitere Ex. mit 40% und 11/10.

Wir können vorerst nur bar bei Benutzung des beifl. Zettels liefern. Bei den heutigen so erschweren Herstellungsverhältnissen wird daran wohl niemand Anstoß nehmen — um so mehr, als wir jedes unverkaufte Stück bar zurücknehmen.

Seit Dickens schildert als Erster der grösste lebende englische Dramatiker und Romancier John Galsworthy in diesem glänzend geschriebenen Roman den Engländer — seine Landsleute, wie sie wirklich sind und leben, und es wird wohl keinen gebildeten Menschen geben, der für dieses ungeheures Aufsehen erregende und klassische Buch nicht Interesse hätte.

Wir werden für die zweckmässigste Werbearbeit in den grössten Zeitungen Sorge tragen, und wir bitten die Herren Kollegen hierbei um Ihre Unterstützung — wozu wir gern Beprechungs- und Leseexemplare zur Verfügung stellen. —

Um alle voraussichtlich reichlich einlangenden Aufträge recht- und gleichzeitig ausliefern zu können, empfehlen wir, uns sofort noch heute Ihre Aufträge direkt einzusenden. Wir bitten ausgiebig zu verlangen!

ANZENGRUBER - VERLAG

L. Staackmann
Leipzig.

Brüder Suschitzky
Wien X/1

Feld- u. Bahnhofbuchhandel: Habt Acht!

z) Zur Versendung liegt bereit:

Rück- und Ausblick auf Londoner Minenfinanz.

Ist der Bergbau als Industrie oder als Spekulation zu betrachten?

Von
Dr. Wilh. A. Dyes.

Preis 1.50 M.

Dieser in der Gesellschaft Deutscher Metallhütten- und Bergleute in Berlin gehaltene Vortrag ist durch Hinzufügung von Tabellen, Dividendenangaben usw. erweitert worden. Die darin gemachten Mitteilungen sind für jeden Bankier und Bankangestellten, für jeden Kapitalisten, der sich für Bergbauunternehmungen interessiert, für diejenigen, welche volkswirtschaftliche und nationalwirtschaftliche Fragen verfolgen, für die Fachleute im Bergbau wie an der Börse und natürlich für die Spekulanten von Wichtigkeit.

Halle / Saale, Juli 1916.

Wilhelm Knapp.

Ein neuer elsässischer Roman

Ende Juli erscheint:

Neubau

Roman

von

Arthur Babilotte

Preis gehestet M. 5.—, in Leinen gebunden M. 6.50

Ich versandte heute ein direktes Rundschreiben

Am 11. Juli 1916

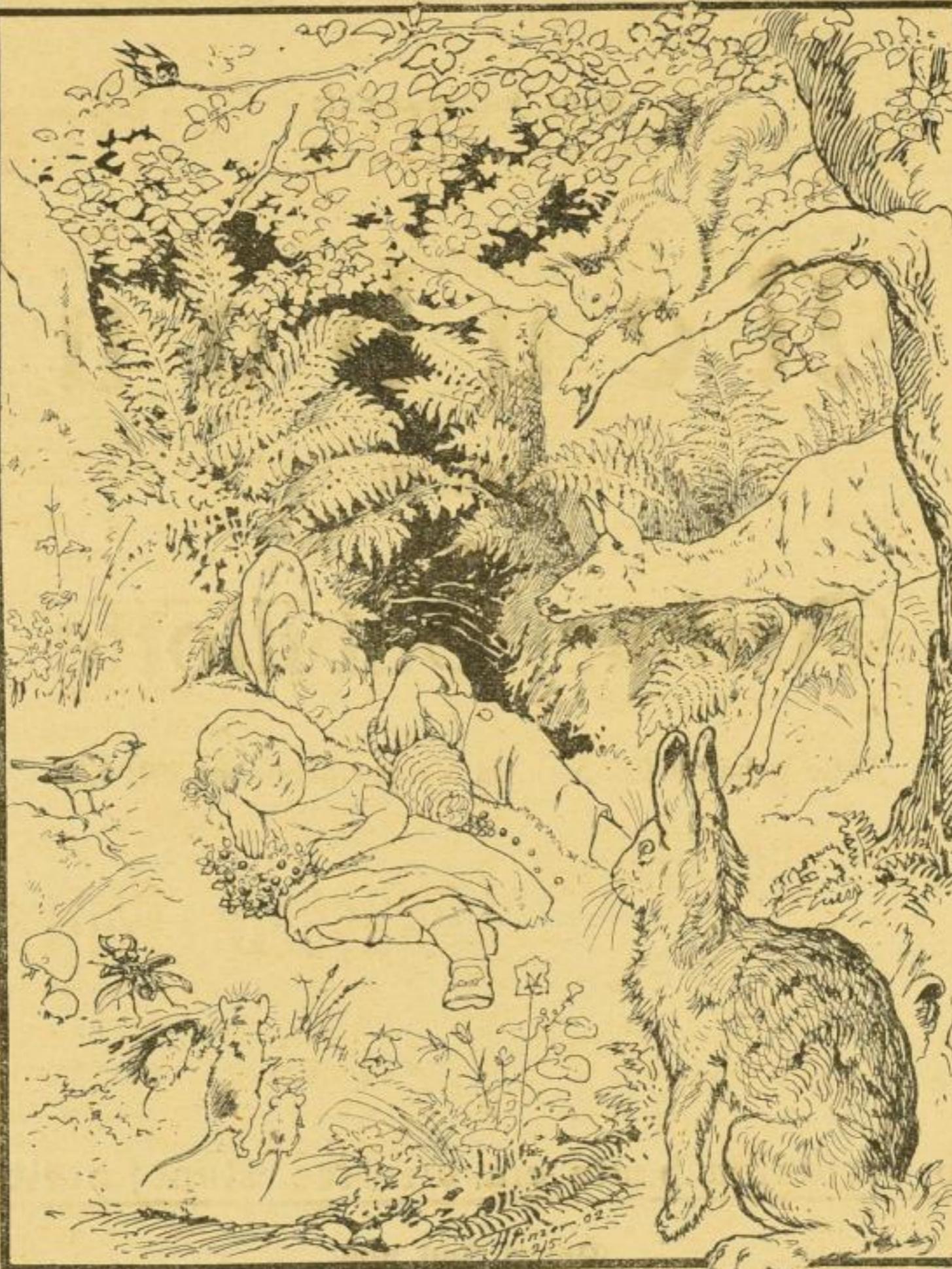
F. Wilh. Grunow, Leipzig.

Demnächst
erscheint

Durch Feld und Wald

von

Johannes Trojan

in
6^{ter}
Auflage**TROJAN**In
Kommission
nur**FLINZER****TROJAN**bei gleich-
zeitiger Bar-
Bestellung**FLINZER**Ladenpreis
2.80**Eine lustige Kinderschrift**
Mit 19 Bildern von F. FlinzerRabatt
50%

Konrad W. Mecklenburg vorm. Richterscher Verlag Berlin W.



— Zurzeit vergriffen —

Neudruck erscheint in vier Tagen!J. F. Lehmanns
Verlag in
München SW. 2

Deutschland

© Tatsachen und Ziffern

Eine statistische Herzstärkung von D. Trietsch

Mit farbigen graphischen Darstellungen und einer Karte.

In steifem Umschlag: M. 1.20, - .85 no., - .80 bar; 10 Stück mit 40% = M. 7.20

Ein Buch zum Mutmachen!

Das 1.-10. Tausend war binnen wenigen Wochen vergriffen! Die Nachfrage wächst täglich.

Das 11.-15. Tausend kommt am Donnerstag zur Ausgabe.

Verlag von Alexander Schmidt in Bonn.

© Soeben erscheint:

Kriegssteuern und Bilanzen(mit Gesetzesstexten
und Ausführungsbestimmungen)

Bon

Ernst Walb

Professor an der Handelshochschule zu Köln.

Zweite, neubearbeitete Auflage.

Preis 2.80 M. Ladenpreis;

in Kommission 2 M., gegen bar 1.80 M. u. 11/10.

Der lebhafte Absatz, den die erste Auflage fand, beweist, daß das Buch einem überall vorhandenen Bedürfnis entspricht. Der höhere Preis der neuen Bearbeitung ergibt sich aus dem größeren Umfang. Da nunmehr das endgültige Gesetz berücksichtigt wurde, gewinnt das Werk bedeutend an Zugkraft. Ich werde daher reinen Kommissionsbestellungen gegenüber zurückhaltend sein müssen, biete aber

2 Probeex. mit 50%

auf dem heutigen Zettel an.

Bonn, den 10. Juli 1916.

Göbenstr. 9.

Alexander Schmidt.

© Alle Buchhandlungen

in Kurorten
in Garnisonstädten
an Bahnhöfen

seien insbesondere aufmerksam gemacht, daß der beliebteste humoristische Kalender für 1917 in den nächsten Tagen erscheint:

Muskete-Kalender 1917

(Zweiter Kriegskalender)

herausgegeben von der

Humoristischen Wochenschrift „Die Muskete“

Mit Illustrationen von Fritz Gareis, Rudolf Herrmann, Carl Josef, Willy Stieborcky, Hans Strohofer, Franz Wacik und R. A. Wilke

Preis M. 1.20 ord., Rabatt in Rechnung 25%, bar 33 1/3% und 13/12, 100 Eg. mit 50%

Zwei Probeexemplare nur auf mits folgendem Zettel und nur bis Ende Juli bar mit 40%.

An das Kalendarium — diesmal betitelt: Die zwölf Monate im Felde. Verse von Franz Xaver Kappus, Zeichnungen von Fritz Schönburg — schließt sich eine bunte Reihe von künstlerisch illustrierten Scherzen, Anekdoten, Gedichten aus dem militärischen Leben und aus der städtischen Gesellschaft zur Zeit des Krieges.

Wien, 6. Juli 1916.

Moritz Verles
 L. I. Hofbuchhandlung, Verlag
 Wien I, Seilergasse 4.

Soeben erscheint in meinem Verlage
eine Erzählung aus dem Erwachen der Türkei

Else Marquardsen-Kamphövener

®

Der Smaragd des Scheich

Roman

geh. M. 4.—, geb. M. 5.50

Luxusausgabe in 50 von der Verfasserin
signierten Exemplaren auf holländisch
Bütten in Pergament gebunden M. 16.—

Frau Marquardsen, die Tochter des berühmten Kamphövener-Pascha,
hatte während ihres langen Aufenthaltes in der Türkei dank ihrer
begünstigten Stellung die beste Gelegenheit, alles, was sonst Euro-
päern nicht zugänglich ist, zu besichtigen und näher kennen zu lernen.
Das Thema ihres Romans, den man fast einen historischen nennen
könnte, umfasst die letzten Regierungsjahre Abdul Hamids und be-
steht in einer spannenden und farbensatten Schilderung der Deutsch-
Türkischen Beziehungen und Freundschaft. Das Erwachen des
Orients im Atem germanischen Geistes, — dies ist die Lösung des
: : : : bewegten, anziehenden und tiefen Romans. : : : :

Die Aktuellität dieses spannenden Romans macht ihn geradezu
zu einem Bedürfnis für das lesende Publikum. Ich bitte Sie,
meine Bemühungen für dieses gangbare Werk zu unterstützen.

Vor Erscheinen mit 40%, 7/6, Einband netto

Georg Müller / Verlag / München

Z

Nach wie vor spielend zu verkaufen ist

Zoozmann, Unartige Musenfänger

Brosch. M. 2.50, in Leinenband M. 3. — Feld-Ausgabe in 2 Teilen leicht kart. M. 3.—.

Das Buch ist in Bezug auf seinen reichen Inhalt **ohne jede Konkurrenz!** Jetzt erschien bereits das 11.—20. Tausend!

Das „Literarische Zentralblatt“ schreibt über das Buch:

„Eine Auswahl von etwa 1200 Gedichten meist übermütigen, auch derben und satirischen Inhalts, die sich über die Zeit vom 12. Jahrhundert bis in die Gegenwart hinein erstrecken... etwa 250 Gedichte waren bisher ungedruckt. Dass die fröhliche Sammlung, die lange vor dem Kriege geplant und begonnen wurde, jetzt erscheint, ist gewiss am Platze; sehnen sich doch unsere Krieger draußen im Felde sehr nach erheiterndem Lesestoff. Die Ausstattung ist vorzüglich und der Preis außerordentlich gering.“

Bestellen Sie reichlich, flotter Absatz ist sicher. Wir liefern mit 40% und 11/10. Nur noch fest!

Hesse & Becker Verlag in Leipzig.

Z

Soeben erschien:

Wie bewahrt ihr euch vor Syphilis?

Ein Mahnwort an Soldaten und junge Männer
von Dr. Emanuel Freund, 1. t. Oberarzt
Abteilungs Chefarzt
im t. u. f. Garnisons-Spital Nr. 7, Graz.
10 Seiten Ost. Preis 30 ö (bzw. 30 Heller) ord.
Bedingt 25%, bar 33 1/3 % und 11/10.

Wir empfehlen Ihnen den Vertrieb dieser meisterhaft geschriebenen Broschüre aus angelegentlichste Firmen in Garnisonstädten und solche, die junge Männer zu ihren Kunden zählen, können mit Leichtigkeit große Partien der günstig rabattierten Schrift absezzen. Die Zusendung erfolgt direkt per Post auf unsere Kosten.

Graz, Sadstraße 4—6, 5. Juli 1916.

Jos. A. Kienreich's Buchhandlung.

Z

Nach den vorliegenden Bestellungen wurde heute zur Fortsetzung versandt:

1914—1916

Ein Tagebuch
von
Professor Dr. Eduard Engel
Vierter Band.

Ein Jahr: vom 25. Mai 1915 zum 24. Mai 1916.

In Ganzleinen geb. M 6.50 ord., M 3.90 bar u. 13/12.

Ich bringe gleichzeitig zur Kenntnis, daß ich mich infolge der beträchtlichen Erhöhung der Einbanddecken genötigt sah, den Ladenpreis der ersten drei Bände (bisher gebunden je M 5.50) um je 50 ö zu erhöhen. Der um weitere 50 ö erhöhte Preis von Band IV findet in dem vermehrten Umfang dieses Bandes — er enthält 9 Hefte statt deren 8 — seine Rechtfertigung. Für weitere feste Bezüge ist ein Verlangzettel beigelegt.

Hochachtungsvoll

Braunschweig, 8. Juli 1916.

Georg Westermann.

Angebotene Bücher.

Das Hausgeflügel.

Reich illustriertes Lehrbuch
zur Verbesserung und
Verwertung unseres
Wirtschaftsgeflügels.

Im Auftrage d. K. K. Landwirtschafts-Gesellschaft in Wien herausgeg. von Dir. R. Ritter v. Prus-Kobierski. Gr. 8°. (192 S.) Origlwd. Statt M 5.— für M 1.50 n. b.

Jos. Deubler
in Wien II, Praterstr. 38.

Fritz Kerlé in M.-Gladbach:
*Toussaint-Langensch., ital. Unter-
richtsbriefe. I. II.

Dieterich'sche Verlagsb. Theodor
Weicher in Leipzig:

1 Liller Kriegszeitung. 1. Jahrg.
Vollständig.

1 — do. 1. Jg., Nr. 1 einz.

E. Finekh in Basel:

7 Peary, Eroberg. d. Nordpols.

6 Türmer-Jahrbuch 1907.

4 Webstuhl d. Zeit. I.

4 Wunder der Welt. I—II.

1 Ebers, ges. Werke. 32 Bde.

1 Spielhagens Romane. Neue F.

7 Bände.

Versch. Bde.: Die Literatur.

Alles tadellos in Origbd.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote
direkt erbeten.

Franz Deuticke in Wien 1:

*Biochem. Zentralbl. Bd. 1—16.

*Oppenheimer, Handbuch d. Bio-
chemie.

*Nagel, Hdb. d. Physiologie.

*Bernstein-Land, Tabellen.

*Eckers-Wied., Anat. d. Frosches.

*Krause, Anatom. d. Kaninchens.
Neuste Aufl.

*Noorden, Hdb. d. Path. d. Stoff-
wechsels.

A. Bergsträsser in Darmstadt:

1 Warneyer, Jahrb. Erg.-Bd. Jg.
1—6.

Wagner'sche k. u. k. Univ.-Bh. in
Innsbruck:

Dalla Torre, illustr. Alpenflora.

Hausmann, Flora v. Tirol.

Muspratt, theoret.-prakt. u. ana-
lyt. Chemie. Vollst.

Scheunert, Anweisung z. Entwer-
fung u. Erbauung dauerhafter
Strassen. (Wien 1807.)

Koher, chirurg. Operationslehre.
Geb. Letzte Aufl.

Victor von Zabern in Mainz:
Roscoe-Schorlemmer, anorgan. u.
organ. Chemie. Bd. 1.
Luxusdrücke d. Insel-Verlags, ins-
besondere Lockenraub.

G. Wimmer's Bh. in Nordhausen:
Nordhusana.

Z

In 8 Tagen erscheint:

Weltpolitische Entwicklungsstufen 1895—1914

von Prof. Dr. Justus Hashagen,

Privatdozent für Geschichte an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität in Bonn.

94 Seiten 8°. Preis ₩ 1.80.

Bezugspreise: 20 Exemplare bar mit 50% — 11/10 bar mit 33 1/3% — Kommission 25%
2 Probeexemplare bar mit 50%.

In knapper, gemeinverständlicher Form macht die vorliegende Schrift den energischen Versuch, die Fülle der weltpolitischen Ereignisse in den letzten zwanzig Jahren vor dem Kriege übersichtlich zu gruppieren. Zunächst wird für kleinere Zeiträume ein Überblick über die Lage der internationalen Politik erstrebt. Dann wird die allmähliche Umgestaltung der allgemeinen Weltlage aufgezeigt. Auf diesem Wege wird es gelingen, bestimmte Entwicklungsstufen der weltpolitischen Geschehnisse herauszuarbeiten, nicht vom Standpunkte der deutschen, sondern der internationalen Politik.

Die Schrift verfolgt zwar zunächst wissenschaftlich-historische Zwecke. Sie dient aber auch der politischen Aufklärung. Die Politik unserer Feinde erscheint hier in noch ungünstigerem Lichte als in den meisten bisherigen allgemeinen Darstellungen. Auf deutscher Seite ergibt sich eine Diplomatie der Unerbittlichkeit als die Diplomatie der Zukunft.

Bonn.

Ludwig Röhrscheid.

Z In Kürze erscheint:

Karl Reiterer, Altsteirisches.

Volksbilder aus den Alpen,
Redensarten, Sprüche, Sitten
usw.Ladenpreis ₩ 3.—, ₩ 2.10 no.,
ℳ 2.— bar und 11/10.Freunden des Heimatshutes sei
diese Schrift besonders empfohlen.
Hochachtungsvoll

Graz i. St., Juli 1916.

Deutsche Vereinsdruckerei und Verlagsanstalt.

Gesuchte Bücher ferner:

Reuss & Itta in Konstanz a. B.:
*Volkskalender aller Art vor 1840
(Kalender mit unterhaltendem
Teil bevorzugt) insb. Anekdot.-
Kalender).

E. Haag, Nachf. v. J. Eisenring in
Luzern:
*1 Herders Konv.-Lex. 9 Bde. Gb.
*1 Roscher, Staatswirtsch. 1843.

Karl Robert Langewiesche in
Königstein im Taunus:

Henne am Rhyn, Kulturgeschichte
des dtscrn. Volkes.

Handzeichnungen alter Meister aus
d. Albertina u. anderen Sammlungen.
Alle Bde. Auch einz.

Heubach, Monumentalbrunnen
Deutschlands-Österreichs u. d.
Schweiz. Leipzig 1903.

Kunst für Alle 1898—1912. Auch
einzelne Bände.

Vilmorin, Blumengärtnerei. 1896.

A. Reichmann in Wien IV/1:

*Die Lokomotive. Jahrg. 1907.

*Strasburger, kl. bot. Praktikum.

*Francé, Kleinwelt d. Süßwass.

Friedrich Cohen in Bonn:

*Allfeld, Reichsges. üb. gewerb.
Urheberecht. 1904.Boisserée, S., Briefe. Bd. 1 (ev.
2 u. f.).

Börne, Briefe an s. Freunde.

*Dietzel, Sozialökonomik. 1895.

Fries, J. F., Gesch. d. Philos. 2 B.

*Goethe, ital. Reise. Fol. (Insel.)

— Hahn, Gedanken üb. Goethe.

— Scherer, Aufsätze üb. Goethe.

Geschichtskalender 1907 u. f.

*Loyola, Exercitia spirit. (Dtscs.)

Rümker, Tagesfragen d. Ackerb.

*Schroeder, Indiens Literat. u. K.

Suess, Gesch. d. Erzstifts Cöln.

Vasari, Lebensbeschreibung. II II.

Bangel & Schmitt in Heidelberg:

*Tschermak, Mineralogie.

*Thomas Aquin., Summa contra
gentiles.

— Summa theologiae.

*Baehr, Symbolik des mosaischen
Cultus.

*Schnitzler. Sow. nicht verboten.

*Treitschke, deutsche Gesch.

*Schlegel, Dorothea, Florentin.

C. Winter in Dresden-A.:

*Ullsteins Drei Markbde. Alle.

*Zell, Riesen d. Tierwelt.

*Alberti-S., Eroberg. d. Erde.

*Chauvet, Krieg 1870/71.

*Winterfeld, Elefant. I od. kpl.

*Schalk, bunte Kuh.

*Hübener, 3 Freundinnen.

*Ballestrem, Falken.

*Kern, Freibeuter.

*Falkenhorst, Ostafrikaner.

*Bruneck, Fritz Ohlsen.

*Brandstätter, Friedel.

*Eschenbach, Else.

Heinrichshofen, Mühlhausen, Th.:

*Raabe, Hungerpastor.

— die Akten des Vogelsangs.

Z In unserm Verlage erscheint in Kürze: Z



Bd. III:

Der Eindecker und sein Bau

von

C. Walther Vogelsang

Herausgegeben mit Genehmigung des Kriegsministeriums
und des Generalstabs in den Marken

Mit 46 Abbildungen und 4 Konstruktionstafeln

ℳ 2.50 ord., ₩ 1.85 no., ₩ 1.70 bar; Partie 11/10.

Vorher sind in der Bibliothek erschienen:

Bd. I Rupp-Rosenstein, Die Fliegerschule. 2. Aufl.

ℳ 2.80

Bd. II Vogelsang, Der Flugmotor. ℳ 1.80

Bd. IV Sohn, Der Flieger und sein Flugzeug. ℳ 2.80

Bd. V Vogelsang, Bergaser und Bündapparate. ℳ 1.40

Bd. VI Koch, Störungen bei Flugmotoren. ℳ 1.20

Weitere Bände sind in Vorbereitung.

Berlin-Charlottenburg 2, Uhlandstr. 184, 6. Juli 1916.

C. J. C. Volkermann Nachf., G. m. b. H.

Gesuchte Bücher ferner:

J. Ricker'sche Univ.-Bh., Giessen: Arnold, Kirchen- u. Ketzer-Hist.

Bd. 2. Schaffh. 1742.

Paracelsus' Werke. 2 Bde. (Die-derichs.)

Strunz, Paracelsus.

Nicolaus v. Cusa, Schriften, von Scharpf.

Deutsche Mystiker d. 13.—17. Jh. Alle Werke.

Hoggnér, Reise nach Lappland. Text allein.

— do. Atlas, auch defekt.

Bauernfreund, Landw.-Kalender. Jahrg. 5 (1860).

Hesdörffer, Zimmergärtnerei. 4. A. 1913.

Bier-Braun-Kümmel, chir. Operationslehre.

Heussi, Kompend. d. Kirchengeschichte. 3. A. 1913.

Preuschen, Handwörterb. z. N. T.

Oscar Hengstenberg, Buchhdlg. in Bochum:

*Ellmer-Hinstorff-Cliffe, Lehrbuch d. engl. Sprache. B. Übungsb. Ord. 1.20.

Ferd. Schmidt's Bh. in Wilhelms-haven:

1 Wullstein u. Wilms, Chirurgie. 3 Bände.

- W. Junk** in Berlin W. 15:
- *Agardh, *Icones Algar*, — Spec. gen. et ord. *Algarum*.
 - *Aegineta, *de medica mater*. 1532.
 - *Les Ageonomes latins.
 - *Aigremont, *Volkserotik*.
 - *Arbeiten d. biolog. Anstalt für Land- u. Forstwirtsch. (A. e.)
 - *Ardissone Prosp. *Ceramiee*, — Floridee Ital., — *Enumer. d. Aighe*, — *Phycologia Mediterr.*
 - *Ascherson, *Illustr. de la Flore d' Egypte*.
 - *Bechstein, *gemeinnütz. Naturgeschichte*.
 - *Beitr. z. wiss. Botanik. (A. e.)
 - *Berthold, *Cryptonemiacaeen*.
 - *Bestimmungstabellen f. Coleopteren, Heft 9.
 - *Botanische Zeitg. Kpitte. Reihe.
 - *Brehm, Handb. d. Naturgesch.: Vögel.
 - *Bulletin Agric. d'Algérie. Reihe.
 - *Bull. Soc. Entomol. de France. Reihe.
 - *Cartailhac, Archeol. d. grottes de Grimaldi.
 - *Caesalpinus, *de plantis*.
 - *Clemente, *Agricultura*. 1623.
 - *Cooke, Handb. British Fungi.
 - *delle Chiaje, *Hydrophytologia*.
 - *Dierbach, Beitr. z. Dtschl. Flora.
 - *Dörfler, Botaniker-Porträts.
 - *Falkenberg, Rhodomelaceen.
 - *Fieber, europ. Hemiptera. Halbflügler.
 - *Flora (Regensburg). Bd. 21. 22. 29. 30. 34. 39. 40. 68. 69. (Auch defekt.)
 - *Foslie, Lithothamnien.
 - *Fraas, Gesch. d. Landwirtschaft.
 - *Frauenfeld, Algen Dalmatin.
 - *Giornale d'Entomologia. Reihe.
 - *Graba, Reise nach Farö.
 - *Gramberg, Pilze d. Heimat.
 - *Haberlandt, physiolog. Pflanzenanatomie.
 - *Haeckel, Kunstformen d. Natur.
 - *Hagen, *Bibliotheca Entomolog.*
 - *Hahn-Herrich-Schäffer, Wanzen. (Auch defekt.)
 - *Haller, *Bibliotheca Botan.*
 - *Hartig, Maladies d. Arbres.
 - *Harvey, *Physiologia Britann.*
 - *Hertwig, Lehrb. d. Entwicklgs.-gesch. 1910.
 - *Hofmeister, *Gefässkryptogamen*.
 - *Houard, Zoocécidies.
 - *Journ. d'Agriculture prat. Reihe.
 - *Kaltenbach, Pflanzenfeinde.
 - *Kronfeld, Garfennelke.
 - *Kützing, *Physiologia*, — Species *Algarum*.
 - *Lambotte, *Flore mycolog. Belg.*
 - *Linnaeus, *Amoenitates Academ.* — *Flora Suecica*, — Species *plantarum*.
 - *Loewe, german. Pflanzennamen.
 - *Macquart, Diptères. (Kolor.)
 - *Megenberg, Buch d. Natur.
 - *Meigen, Diptera. Mit kol. Tfln.
- W. Junk**, Berlin W. 15 ferner:
- *Michael, *Führer f. Pilzfreunde*.
 - *Michael, Oribatidae.
 - *Michaux, *Histoire d. arbres forestiers*.
 - *Mitteilgn. aus d. German. Nat. Museum 1903, 04.
 - *Naturwiss. Wochenschr. I. II.
 - *Naumann, *Naturgesch. d. Vögel*. Kplt. u. Bd. 4. 5. 6. 8. 9. 11.
 - *Nees, europ. Lebermoose.
 - *Oltmanns, *Morphol. d. Algen*.
 - *Oelhaven v. Schöllenbach, Abbildungen d. Bäume.
 - *Patouillard, *Classif. der Champignons*.
 - *Perger, Stud. üb. d. deutschen Pflanzennamen.
 - *Plinius, *Naturgesch.*, v. Wittstein.
 - *Ploss u. Bartels, d. Weib.
 - *Pritzel, *Thesaurus botan.*
 - *Pritzel-Jessen, *Volksnamen der Pflanzen*.
 - *Progrès agricole. Reihe.
 - *Quelet, *Flore mycolog.*
 - *Reinhard, Mater. z. Morphol. d. Algen.
 - *Reinke, *Atlas d. Meeresalgen*.
 - *Revue de Viticulture. Reihe.
 - *Rivista Patologia vegetale. Reihe.
 - *Rolland, *Atlas d. Champignons*.
 - *Rostock, Neuroptera.
 - *Saladin, *Jehovas Werke*.
 - *Schenkling, *Nomenclator Coleopt.*
 - *Schlechtendal, *Flora v. Deutschland*. 5. Aufl. Kplt. u. e. Bde.
 - *Schütt, *Pflanzenleb. d. Hochsee*.
 - *Sprengel, *Gesch. d. Botanik*.
 - *Standfuss, *Hdb. d. Grossschmett*.
 - *Stein, *Orchideenbuch*.
 - *Sterbeeck, *Theatrum Fungorum*.
 - *Strasburger, *Coniferen und Gnetaceen*.
 - *Theophrastus, *Opera*.
 - *Transactions Linnean Society. Reihe od. Bde.
 - *Vahl, *Enumer. plantarum*.
 - *Vega, *Thesaurus Logarithm.*
 - *Virchow, *Crana Ethn.*, — Merkmale nied. Menschenrassen.
 - *Wallroth, *Flechten*.
 - *Wildeman, *Flore d. Algues*.
 - *Zacharias, *Tier- u. Pflanzenwelt*.
 - *Zanardini, *Plantae Maris rubri*.
 - *Boudier, *Icones Mycolog.*
 - *Bresadola, *Fungi Tridentini*.
- L. Wilekens** in Mainz:
- *Herders Konv.-Lex. Bd. 1. Ohfz.
 - *Dufour, *Prostitution*. Bd. 5. Br.
 - *Toussaint-Langensch., Französ. Alte Bearbeitung. Brief 1.
 - *Habrich, *pädagog. Psychologie*. 2 Bde.
- Speyer & Kerner**, Freiburg i. Br.:
- *Turban, *Lungentuberkulose*.
 - *Weber, Stud. üb. Säugetiere.
- Friedr. Kilián's NI.**, Budapest IV:
- *Görgei, mein Leben u. Wirken in Ungarn.
- Angebote direkt.
- Gauss-Schumacher**, Briefwechsel.
- Buchh. Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:
- (C) Sapper, *physikal. Geogr. von Guatemala*.
 - (C) Auler-Pascha, *Hedschasbahn*.
 - (C) Petermanns Mitteil. Erg.-H. 113. 154.
 - (C) Lang, *Lehrb. d. vgl. Anatom*.
 - (C) Linstow, *Helminthologie*.
 - (C) Jäger, *Konkursordnung*. 5. A.
 - (C) Brutt, *abstrakte Forderung*.
 - (C) Archiv f. syst. Philos. Kpl. u. e.
 - (C) Archiv f. Gesch. d. Philos. Kplt. u. einz.
 - (C) Kraus, *Monroedoktrin*.
 - (C) Rosin, *Arbeiterversicherung*.
 - (C) Heyne, *exot. Käfer*.
 - (C) Zittel, *Grundzüge*. 3. A.
 - (C) Lippert, *Finanzrecht*.
 - (C) Handb. d. Politik. 2. A.
 - (L) Wilamowitz, *Zukunftsphilolog*.
 - (L) Riedler, *Indicatorversuche*.
 - (L) Bulle, *schöne Mensch*.
 - (L) Rein-S., d. Kind.
 - (L) Athenaeus, ed. Kaibel.
 - (L) Riesser, *Grossbanken*.
 - (L) Dehio, *Renaissance*.
 - (L) Jaffé, engl. Bankwesen.
 - (L) Leube, *Diagnose*.
 - (L) Pesch, *Nationalökonomie*.
 - (L) Krieg, *Kehlkopfkrankh.*
 - (L) Trinius, *Thüringen*.
 - (L) Heydenreich, *Genealogie*.
 - (L) Holzknecht, *Röntg.-Diagn.*
 - (R) Juvenalis, *Satiren*, v. Siebold.
 - (R) Mering, inn. Medizin.
 - (R) Lueger, *Technik*. Ergbd.
 - (R) Reichsadressbuch 1915.
 - (R) Richter, *Kohlenstoffverbindn*.
 - (R) Scheiner, *Astronomie*.
 - (R) Kutzen, *deutsche Land*.
 - (R) Kraepelin, *Psychiatrie*.
 - (R) Dehio, *Mitteldeutschl.*
 - (R) Turgenieff, *Senilla*.
 - (R) Seelmann, *Ausspr. d. Lat*.
 - (R) Wickede, *Soldatenleb*.
 - (R) Kunst u. Handwerk 1901.
 - (R) Klopstock, *Messias*, v. Frick.
 - (R) Nietzki, *Farbstoffe*.
 - (R) Hillebrand, *Zeiten*. II. VII.
 - (R) Schubert, *Heimat*.
 - (R) Kautsky, *Sozialismus*.
 - (R) Föppel, *Elastizitätstheorie*.
 - (R) Herbst, *Voss*.
 - (R) Wörishöffer, *Kalifornien*.
 - (R) — Australien.
 - (R) — unter Korsaren.
 - (R) Nöldechen, v. Wolfskehl.
- Franz Malota** in Wien IV/1:
- *Brinkmeier, *Glossar, diplomatic*.
 - *Rodiczky, *Gewerbe- u. Handelsblumen*.
 - *Woermann, *Kunstgeschichte*.
 - *Princ. de Ligne, *Mémoires*.
 - *Ségur, *Mémoires*.
 - *Mellin, *Wtb. d. krit. Philosophie*.
 - *Bolzano, *Paradoxe i. d. Unendl*.
 - *— was ist Philosophie?
 - *Kristeller, *Mantegna*.
 - *Schmarsow, *Melozzo da Forli*.
- Ludwig Röhrscheid** in Bonn:
- *Kleyer, *Lehrb. d. Körperberechnung*. 1. Bd.
 - *— Lehrb. d. ebenen Trigonometrie.
 - *Menge, *Repet. d. latein. Syntax* u. St.
 - *Sohn, *Institutionen*.
 - *Dehio, *dtsche. Kunstdenkmäler*. Band 5.
 - *Bahder, *neuhochdt. Lautsystem*.
 - *Bode, *Amalia*.
 - *Chamberlain, *Rich. Wagner*.
 - *— Kant.
 - *Treadwell, *qualit. Analyse*.
 - *— quant. Analyse.
 - *Kommersbuch f. d. dtchn. Studenten (Teubner). Alt. Aufl.
 - *Kultur d. Gegenwart (Teubner). Sämtl. Bände.
 - *Verworn, *Physiologie*. Alt. Aufl.
 - *Landois, *Physiologie*. Alt. Aufl.
 - *Hiltl, *d. Grosse Kurfürst*.
 - *Poincaré, *moderne Physik*.
 - *Festschrift z. 70. Geburtstage A. Berliners.
 - *Kindborg, *innere Medizin*. 3 Bde.
 - *Roth, *klin. Terminologie*.
 - *Gabler, *Kritik d. Bewusstseins*.
 - *Kleyer-Sch., *Physik f. d. Oberst*.
 - *Lommel, *Elementarphysik*.
 - *Lehrb. d. Therapie inn. Krankh., von Krause u. Garré.
 - *Heilbron, *Lehrb. d. Civilprozessrechts*. 2 Bde.
 - *Scheurens, *Rheinbilder*.
- Wilhelm Opitz** in Leipzig:
- Heiden, Max, *die Textilkunst des Altertums bis zur Neuzeit*. 1909.
- Herold'sche Buchh.** in Hamburg:
- *Wagner, *Lehren der Weisheit u. Tugend*.
 - *Dilthey, *Leben Schleiermachers*.
- Lehmann & Wentzel** in Wien I:
- 1 Karbintzky, O., *Studien über künstliche Glieder*.
- Heinrich Jaffe** in München:
- *Meister Eckhart, *Schriften*. I/II. Diederichs.
 - Angebote direkt.
- F. Junginger-Hefti**, Arosa (Schw.): David, phot. Prakt. Geb. Nste. A.
- Passage-Buchh.** in Jena:
- *Henle, *Grundriss d. Anatomie*.
- Louis Naumann** in Leipzig:
- Blatz, *neuhochdt. Gramm.* 2 Bde.
- Librairie d'Art Oriental** in Antwerpen:
- *Schulz, *Histoire romaine éclairée par les médailles*.
 - *Pinkerton, *Metallic hist. of Engl.*
 - *Fontenay, *Numismatique*.
 - *Signac, d'Eug. Delacroix au Néo-Impressionisme.
 - *Rood, *Théorie scientifique des couleurs*.
 - *Ansone, *Apollinaire*. (Didot.)
- Hinstorff'sche Hofbh.**, Wismar, M.:
- *Leunis, *Synopsis: Zoologie*. I u. II. Letzte Ausg.
 - *Hinrichs' Halbj.-Kat. 1912 u. f.

Hugo Streisand in Berlin W. 50: Illustr. Ausg. in all. Sprach. von: *Andersens Märchen. *Bechsteins Märchen. *Cervantes, Don Quixote. *Eulenspiegel. *Grimms Märchen. *Hoffmann, H., Bilderbücher. *Hauffs Märchen. *Hey, Fabeln. *Hebel, Schatzkästlein. *Münchhausen, Reisen. *Münchner Bilderbogen. Alle. *Musaeus' Märchen. *Reinick, Märchen, — Lieder. *Pocci, Geschichten, — Märchen. *Swift, Gulliver. *1001 Nacht.	Ludwig Rosenthal's Antiquariat in München: *Alles von u. über die Familie v. Kuefstein. *Alles von u. über die Familie v. Schönborn. *Bertius, Commentariorum rerum germanicarum II. III. Amsterd. 1632. *Handzeichnung. alter Meister aus d. Albertina. Bd. 9—12 u. Generalregister. Bd. 12 einz. *Panzer, Geschichte d. Deutschen Bibelübersetzung Luthers. Nürnberg 1791. *Warmholtz, Bibliotheca historica sueo-gothica. 15 Teile in 8 Bdn. Stockh. u. Upsala 1782—1817. *Willems, les Elzevier.	Karl W. Hiersemann in Leipzig: Riezler, weissgrund. attische Lythen. 1914. Die Baudenkmäler in Frankfurt a. M. 1895 u. f. Curtius, E., Altertum u. Gegenw. 1875—89. Bau- u. Kunstdenkmal. d. Fürstent. Schwarzburg-Sondersh. Bd. 1. 1886. Geiger, aus Alt-Weimar. 1897. Geschichte d. goth. genealog. Taschenb. 1882. Göhre, Lebensgesch. ein. modern. Fabrikarbeiters. 1905. Gümbel, geognost. Beschreibg. d. Kgr. Bayern. Abt. 4. 1891. Handb. d. Hautkrankh., hrsg. von Mrazek. 1—4. 1902—09. Heigel, K. Th., biogr. u. kulturgesch. Essays. 1906. Carl Friedrich von Baden, briefl. Verkehr m. Mirabeau. 1892. Kern, Franz, kl. Schriften. 1895—1898.	Oswald Weigel in Leipzig: Mergentheim, Quinquennalfakult. Salomon, Palmen. 1887. Neue Freie Presse. Jg. 1883 und vorherg., 1894—1900. Kladderadatsch 1852. Fr. List. Alles von ihm u. üb. i. Loddiger, botan. Kabinet. 1817—33. Loder, anat. Taf. 1803—04. Goedeke, Grundriss d. Poetik. Seuffert (Lit.-Hist.). Alles. Haupt, Baukunst der German. Lachner, Holzbaukunst. 1887. Friedrichsthal, Serbiens Neuzeit. 1840. Magnol, Prodr. hist. gen. plant. 1689. Malo, Hist. d. Tulipes. Mas, Pomologie gén. Bd. 1 u. 6. Massalongo, Lich. crostosi. 1852. Massee, Brit. Gastromycetes. Mathemat. Zeitschr. Alles. Matthiolus, Opera omnia. 1598. Havelaar, Max, Coffee Auction of the Dutch. 1868. Credner, geolog. Spezialkarte von Sachsen. Bd. 101 u. 119. Fontane, Mark Brandenburg.
Emil Hirsek , München, Karlst. 6: *Uhren, Sonnenuhren, astronom. (Zeitmess-) Instrumente. Alles in allen Sprachen. Angebote zu vernünftigen Preisen von Werken, die noch nicht vorhanden, sicher von Erfolg.	C. Brünslow in Neubrandenburg: *Aeschbacher, ich lebe. *Benz, unser Vater. *Spurgeon, das Buch. Sämtl. geb. u. gut erhalten.	Friedrich Cohen in Bonn: *Burckhardt, griech. Kulturgesch. 4 Bände. *— Zeit Constantins d. Gr. 1898. *Ewald, Gründe und Abgründe. 2 Bände. *Feuerbach, L., Philos. d. Zukunft. 1843. *Liebmann, Gedanken u. Tatsach. *Mauthner, Wtb. d. Philos. 2 Bde. *Simmel, Soziologie. 1908. *Villari, Nicc. Macchiavelli. Dtsch. v. Mangold. 3 Bde. *Wallace, Malay. Archipel. 1869. *Zeller, Philos. d. Griech. 3 Bde. in 6 Teilen.	Braun'sche Hofbuchh. in Karlsruhe i. B.: *Fuchs, Ed., Sittengesch. Ergbde. E. Finekh in Basel: *Berichte d. Dtschn. Chemischen Gesellsch. Jahrg. 1886—1916.
Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig: (A) Revue cathol. de Louvain. 1870. (A) Nachweise, Monatl., üb. den ausw. Handel 1911, 12. (A) Lange, chem.-techn. Vorschr. (A) Zeitschrift f. Berg-, Hütten- u. Salinenwesen. Jg. 60—62. (A) Mitteil. d. vorderasiat. Ges. 1. 3. 5. 6. 12—14. 17. (A) Denkmäler d. Malerei d. Altertums. 1—14. (A) Robert, antike Sarkophagrel. (A) Goethe-Jahrb. 1883, 85, 89, 1890, 95—98, 1904, 05, 14, 15. (A) Jahrbuch d. Shakesp.-Gesellschaft. Bd. 38—47. 50. 51. (A) Petermanns Mitt. 1909, 10. (A) Zeitschr. f. Kommunalwirtsch. 1914, 15. (A) Handb. f. d. preuss. Hof 1914. (A) Monatsschrift, Balt., Bd. 38. 55/56. 59/60. 65/66. 67—77. (A) Das Gymnasium 1—6. (A) Eos. Kplt. u. einz. (A) Sombart, der Bourgeois. (A) Eheberg, Finanzwiss. 12. A. (A) Wiese, Sozialpolitik. (A) Schär, Handelsbetriebslehre. (A) Grunzel, Syst. d. Handelspol. (A) Plenge, Diskontpolitik. (A) Hellauer, Welthandelslehre. (A) Nussbaum, Hypothekenwesen. (A) Berichte, Chemische. 1915.	Otto Boltze in Saalfeld (Saale): *Rohrbach, Deutschland unter den Weltvölkern.	Alex. Bartz in Ulm a. D.: *Staub, Komm. z. Handelsges.-B. *Die Kultur: Die Frau.	Heinrich Schwiek in Innsbruck: *3 Bergstadt. Jahrg. III, Heft 3. *5 Velhagen & Kl. Monatsh. 1916, H. 1. Angebote direkt erbeten.
H. Mayer , Stuttgart, Calwerstr. 13: *Klunzinger, Aufsätze. *Klaubell, Instrum.-Musik. *Sörgel, Rechtsprechung. 1910/12, 1914/15. *Freytag, d. Ahnen. *Dahn, ein Kampf um Rom. *C. F. Meyer. Alles.	Adolf Holzhausen in Wien: Miklosich, Dictionnaire abrégé de six langues slaves.	H. Poertgen in Münster i. W.: *Menge, lat. Materialien. *Kayser, Lehrb. d. Geologie, I. II. *Stöckl, Lehrbuch d. Pädagogik. *de Ponte, Meditationes. Kplt.	Ignaz Schweitzer in Aachen: *May, Karl, Reiseromane. Geb. à 4.—. Alles, jedoch werden einzelne Bde. ausgesucht. Angebote direkt erbeten.
Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G. in Einsiedeln (Schweiz): 2 Lichtwark, die Wiedererweckg. der Medaille. Geb.	Ant. Creutzer vorm. M. Lempertz in Aachen: *Ansicht, u. alte Pläne v. Aachen. *Naglers Künstlerlexikon. *Alles über Nomographie. *d'Ocagne, Traité de nomographie. *Mommsen, röm. Geschichte.	Weiss'sche Univ.-Bh. , Heidelberg: *Blatz, neu hochdeutsche Grammat. 2 Bde. Karlsruhe 1911. Schweizer. Antiquariat in Zürich: *Fuchs, erot. Elem. in d. Karik. *— Gesch. d. erot. Kunst. *Hartmann, Phil. d. Unbewusst. Vischer, krit. Gänge, N. F. Hft. 4.	Carl Sartori's Nachf. in Konstanz: *Hansjakob, italien. Reise. Geb. *Scherr, menschl. Tragikomödie.
Gustav Brauns in Leipzig: Ratzel, Fr., polit. Geographie.			Ottmar Schönthu Nf., München: *Holz, Blechschmiede. *Die Insel. Einz. Hefte. *Burger, Cézanne u. Hodler. *Floerke, 10 Jahre Böcklin. *Alles über Feuerbach, — Böcklin, — Leibl, — Menzel, — Hodler. *Stifter, Briefe. 3 Bde. 1869. *Zentralbl. f. Chirurgie 1872—90, 1897, 1900—08. *Knapp, staatl. Theorie d. Geldes.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Stenogr. Berichte üb. d. Verh. d. Norddt. Bundes:
Bd. 1 u. 2. Ber. u. Anl. 1867.
Bd. 14, 15. Ausserord. Session 1870.
Bd. 16, 18. Zollparlament, Sess. 1868—70.
Stenogr. Berichte üb. d. Verh. des Reichstages:
Bd. 46. 3. Leg.-Per. 1. Session 1877.
Bd. 51. 4. Leg.-Per. 1. Sess. 1878.
Bd. 61. 4. L.-P. 3. Sess. 1880.
Bd. 64. 4. L.-P. 4. Sess. 1881.
Bd. 102. 7. L.-P. 3. Sess. 1888.
Bd. 113. 7. L.-P. 5. Sess. 1889—1890.
Bd. 233. 12. L.-P. 1. Sess. 1908.
Bd. 238. 12. L.-P. 1. Sess. 1909.
Bd. 258—82. 12. L.-P. 2. Sess. Alle Bände.
Bd. 291—97. 18. L.-P. 1. Sess. Berichte 174—264 u. Sach- u. Sprachregister.
Bd. 303—305. 18. L.-P. 1. Sess. Anlagen 1171—1703.
Auch kleine Reihen, d. diese Bde. enthalten.
Trésors d'art en Russie. Petersb. Mémoires de la soc. des Antiquaires de France. Reihe und einz. Bde. 1—21. 23. 24. 27—29. 31. 37. 40—47. 50 u. f.
Bulletin archéol. du comité des trav. histor. et scientif. 1894—1915.
Bulletin de la soc. des antiquaires de France 1857, 62—65, 68, 69, 1871, 79 u. f.
Stimmen aus Maria Laach. Heft 50. 54. 55. 61. 63—65. 69—72. 75. 76. 84. 85. 87. 109/110.
Reise d. österr. Fregatte Novara, Nautisch-physikal. Tl. 1862—65.
Geolog. Tl. Bd. 1, auch defekt.
Rossberg, W. Schunke, Leipzig: Allgem. Seeverversicherungsbed. v. 1867.
Bode, Gesch. d. holl. Malerei.
Ergbd. zu Meyers Konv.-Lex. 6 Bde. Schwarz Halbfzr.
Friedrichs d. Gr. Werke. 12 Bde. Gebunden.
Heyse, Romane u. Nov. 40 Bde. Geb. à 3.50. Wie neu.
Juristenbrevier. A. f. Sachsen.
Kellner, kurze Gesch. d. Erz.
Langenscheidts Unterr.-Br.: Englisch, — Französ., — Italien.
Lübkers Realencyklop. des klass. Altertums.
Rau, polit. Ökonom. I, 1—2. 1876.

Jos. A. Kienreich in Graz:
1 Motor. Jahrg. 1914, 15.
1 Kunst für Alle. Altere Jahrgänge.

W. Junk in Berlin W. 15:
*Engler-Prantl, Pflanzenfamil. Gb.

Schapler in Deutsch-Krone:
*Sachs-Villatte, fr. Schulwtb. II.

Max Schildberger in Berlin W. 62: Die modernen Medailleure. (J. Hoffmann, Stuttgart.)

Adolf Weigel in Leipzig, Wintergartenstrasse 4:
*Goethes Faust. Diederichs.
*Hoffmann, E. Th. A., Schriften. Alle ält. u. neueren ill. Ausg.
*Kleist, Michael Kohlhaas.
*Liszt, die Zigeuner u. ihre Musik. 1861.
*Süddeutsche Monatshefte 1915.
*Kartenspiele. Alte Spielkarten.
*Perlen roman. Prosa. Georg Müller. Alle Bde.
*Robinson-Ausg. Alle Robinsonaden in allen Sprachen.
*Straparola, Nächte. (G. Müller.)
*Pan. Vollst. u. einz. Jgge.
*Kugler-Menzel, Friedr. d. Grosse. 1840.
*Smith, British Mezzotinto-Portr.
*Schwind, Almanach v. Radiergn. u. alle anderen Arbeiten.
Arnims Werke. Bd. 4. 21. 22.
Rheinische Antiquarius. Abteilg. 2, Bd. 1. 9. 10. 14. 16; Abt. 3, Bd. 7. 14.
London u. Paris. Eine Reihe einzelner Bde. z. Ergänzung.

List & Francke in Leipzig:
Pastor, Gesch. d. Päpste.
Burckhardt, Cicerone. Ausg. nach 1900.— Kultur d. Renaiss., desgl.
Martin, l'âge du bronze au musée de Minoussinsk.
Pič-Déchelette, le Hadrischt de Stradonitz en Bohème.
Schuchhardt, Schliemanns Ausgr. in Troja.
Tischler, ostpreuss. Altertümer.
Joseph u. Fellner, Münzen von Frankfurt.
Boccaccio, Fiametta. (Insel-Verl.)
Fr. Delicado. Alles. (Dtsch.) So weit nicht verb.

R. Levi in Stuttgart:
*Mark Twain, Schrift. Dtsch. Gb.
*Guion, les torrens, übersetzt von Kosegarten.
*Illustr. Gesch. v. Würtemberg. (Verlagsinstitut.)

Max Weg in Leipzig, Königstr. 3: Forster, Th., Philozoa, or reflect. on animal kingd. 1839.
Hirschfeld, Geschlechtsübergänge. Liesegang, Kolloidchemie d. Leb. Pirquet, klin. Stud. üb. Vaccinat. Riedel, Gallen u. Gallwespen. Mayr, fremdländ. Waldbäume. Ratzel, polit. Geographie. 2. A. Naumann, Vogelsteller. Junghuhn, Java. 1857. M. Atlas.

Aug. Jos. Stahel in Würzburg: Obst, Geld-, Bank- u. Börsenwes. Gebunden.
Uebele, Handb. d. tierärztl. Prax. Gebunden.

Schultze & Velhagen, Berlin SW.: Preuss. Jahrbücher 1904—16.
Neue Rundschau 1914, 4. Quart.
S. Mayer in Esslingen:
*Toussaint-Langensch., Unt.-Br.: Französisch.
*May, blaurote Methusalem.
*Weinland, Rulaman.
*Ziegler, Geschichte d. Pädagogik. (Hdb. d. Erziehungs- u. Unterichtslehre. I, 1.)

Martin Breslauer in Berlin W. 15, Kurfürstendamm 29:
*Ansichten v. Huy in Belgien.

H. Kräuter'sche Buchh. (Julius Stern) in Worms a. Rh.: Kröger, Timm, d. Einzige u. s. Liebe.
*Rahel, Buch d. Andenkens. Kplt.
*Ziegler, Gesch. d. Pädagogik.
*Gayer, gemischter Wald.

Holze & Pahl in Dresden:
Deite, Seifenfabrikation. 1/2.
Guttentags Reichsgesetze. 10.
Stickerei-Rundschau. Bd. 15.
Ende d. Gesellschaft.
Hiltl, Münzturm.
Hermann, Techn. d. Sprechens.
Kallmeyer, harmon. Gymnastik.

G. Ragoczy's Univ.-Bh. (K. Nick) in Freiburg (Breisgau):
*Cervantes-Doré, Don Quixote.
*Eisler, Wörterbuch.
*Lahrer Kommersbuch. Ca. 1875.
*Literar. Echo. Neuere Jgge.
*Berndsen, organ. Chemie.
*Jäger, neueste Zeit. Bd. 2.
*Tillier, Onkel Benjamin.
*Musset, Confessions.
*Keyserling, das Gefüge d. Welt.
*Eine anorgan. Chemie.

J. & W. Boisserée in Köln:
Neumanns Orts- u. Verkehrslex. d. Dtschn. Reichs, v. Broesike. Letzte Aufl.
Von Emersons Werken, Vorzugsausg., Pergt.: Essays. 2 Bde., — Gesellsch. u. Einsamkeit, — Vertreter d. Menschheit.

M. Beekstein, München, Müllerstr. 1:
*Reinstaedter, Geschichte d. Ortes Stammbach.
*Kopp, Geschichte d. Chemie.
*Wulffen, Sexualverbrecher.
*Forel, sexuelle Fragen. Gr. Ausg.
*Hefner-Alteneck, Ornamente d. Holzskulptur v. 1450—1820 aus d. bayr. Nationalmuseum.

Buchh. d. Schweiz. Grütlivereins in Zürich:
*Rahn, Kunst- u. Wanderstudien a. d. Schweiz. (Wien 1883.)

Franz Pechel in Graz:
Werke mit alten Missale-Abbildungen, alte Mönchshandschriften u. Miniaturen (viel Bild- u. Abbildung-Zutaten ohne grös. Text-Abhandlungen in der Art wie das alte Werk von Ebner (nicht das moderne v. J. 1896) oder dieses alte selbst.

P. Schweitzer Nachf., Breslau 5: Bilder- und dtschr. Geschichts. Henne am Rhyn, Kulturgeschichte des dtschn. Volkes.
Luegers Lex. d. ges. Techn. 8 Bde.

Gustav Schlemminger in Leipzig:
*Schlemm, Wörterb. z. Vorgesch.
*Barth, Gesch. d. Erziehung.
*Euler, Unters. e. Zugmaschine.
*Dilthey, Leben Schleiermachers.
*Telephon-Adressbuch 1914/15.
*Evans, zahnärztl. Kronen-, Brücken- u. Porzell.-Arb.

Victor Zimmer in Breslau:
Christi Leben u. Lehre, b. v. Otfried, übers. v. Kelle.
Lohmeyer, komische Tiere.
Rossmässler, der Wald.

Wilhelm Friek in Wien:
Bodenstedt, poet. Ukraine. 1845.
Vergleich. Darstellg. d. dtschn. u. ausländ. Strafrechts. Bd. 1 u. f. Geb. (O. Liebmann, B.)
Ludwig, Tagebuchblätter aus d. Vormärz.
Thürheim, Fürst de Ligne, die letzte Blume d. Wallonen.

Rudolf Dreist in Dortmund:
Über Abwasser u. Abwasserreinigung. Alles, auch alte u. fremdsprachliche Werke u. grössere Sammelwerke, die derartige Abhandlungen enthalten.

Schlossersche Bh. in Augsburg:
Gesch. d. dt. Kunst, v. Dohme, Bode u. and. (Grote, B.) Grüngrau gebdn.

R. Lechner (W. Müller) in Wien:
*1 Lessing, Muster altdeutscher Leinenstickerei.

Müller & Seiffert in Breslau I:
*Ehrhard, Katholizismus.
*Krieg, Wissenschaft u. Seelenleitung. I.

A. Zuckschwerdt in Weimar:
*Einhart, dtsche. Geschichte.
*Georges, lat.-dtschs. Schulwtb.
*Crane, Linie u. Form.
*Elze, Lord Byron.
*Müller, W., Maikönigin.
*Redwitz, Zunftmeister v. Nürnb.
*— Philippine Welser.

B. Schmid'sche Bh. in Augsburg:
1 Dantes göttl. Komödie, v. Enk. 3 Teile. 1877.
1 Salzer, Literaturgesch. Gebdn. Bd. 2 u. 3.
1 Schmidt, Leop., Ethik d. Griech. 1882. (2 Bde.)

Karl Block in Berlin SW. 68, Kochstrasse 9:
*Weisbach, Lehrb. d. Ingenieur-Mechanik. 1. Teil.

A. Busch in Hamburg:
Arldt u. Bürger, d. Elbstrom von s. Ursprung bis zu s. Mündung i. d. Nordsee.
Duller, Deutschland u. d. dtsche. Volk.
Döler, Schiffahrt d. menschl. Leb.

John & Rosenberg in Danzig:	Wilh. Aug. Müller, Basel (Schweiz):
Altpeter, ABC der Chemie. Geb.	*Treitschke, Politik.
*Paulsen, Kant. (Frommanns Klassiker d. Philosophie).	*Kisch, Geschlechtsleben d. Weibes. 2. A.
Vererbung d. ländl. Grundbesitzes in Preuss. Bd. 11: Westpreuss. Berlin 1898.	*Jägers Weltgeschichte. 4 Bde.
Gartenlaube — Daheim. Neuerer Jahrg. Geb.	*Jolly, Leitf. d. Psychiatr.
H. Mayer, Stuttgart, Calwerstr. 13:	*Feer, Kinderheilkunde. 3. A.
*Hahn, Ph. M., Brief Epheser.	*Born, Comp. d. Anat.
*Weg zum Heil. (Scheible.)	*Oestreich, Symptomatologie.
*Bierbaum, Prinz Kuckuck.	*Lehmanns med. Handatlanten. X. 5. A.
*Zweigle, Klavierschule.	*Holleman, org. u. anorg. Chemie.
*Günther, Heilige.	*Lorenz, genealog. Hdb. 3. A.
Fr. Kronbauer in Göttingen:	*Partsch, Mitteleuropa.
*Apelt, Reform. d. Sternkunde. (1852.)	*Imago. Jahrg. I—III.
*Kögel, Gesch. d. dt. Literatur.	*Dante, Hölle, von Graul.
Otto Levin in Bad Kissingen:	*Strauss u. Torney, neue Balladen.
*Schmidt, Tageb. ein. Säuglings.	*Camoens' Gedichte, von Storck. 6 Bände.
*Härtl, Bubenstreiche.	Franz Deuticke in Wien I:
Fr. König's Hol-Buehh., Hanau:	*Velhagen & Kl.'s Monatsh. 22. Jg. 1. Bd.
1 Goethes Wrke. Jub.-Ausz. Cotta.	*Kollmann, Handatl. d. Entwicklungsgesch. d. Menschen. 2 Bde.
1 — do. Gr. Ausg. Meyer.	*Zeitschr. f. ä. Fortbildg. 1. Jg.
1 Brehms Tierleben. Kplt. Neueste Aufl.	J. Frank's Buehh. in Würzburg:
Th. Krische Univ.-Bh., Erlangen:	Angebote Irdl. direkt.
*Meyers Konv.-Lexikon.	*Kommentar d. Reichsger.-Räte.
Haselmeyer, Aufsatzbuch.	Letzte Aufl. Origbd. Tadellos.
*Luthardt, Komp. d. Dogm.	Gleichen-Russwurm, Elegantiae.
*— do. d. Ethik.	Origbd. Tadellos.
*Cremer, bibl.-theol. Wörterbuch.	*— Geselligkeit. Origbd. Tadellos.
Deutinger, Geist d. christl. Ueberliefer. I u. kplt.	*Lehmanns mediz. Handatlanten.
*Balzac, Oeuvres compl.	Tadellos in Origbdn. Bd. 2. 6. 13. 18. 30. 39. In 4 ^o . Bd. I. III. 9.
Hirscher, Lehre v. Ablass.	Memoiren-Bibliothek Lutz. Alles in Origbdn. Tadellos.
*Smith, anorg. Chemie.	Alles üb. Pommersfelden. — Gasbach, — Wiesenthald u. Schönborn.
Heinrich'sche Bh., Strassburg. E.:	J. H. de Bussy in Amsterdam:
*Dornblüth, klin. Wörterbuch.	*Ergebn. d. Chirurgie u. Orthopäd. I. (Hrsg. v. Payr u. Küttner.)
1 Salge, Kinderheilkunde.	Fritz Kerlé in M.-Gladbach:
1 Freytag, die Ahnen. 6 Bde. Geb.	*Toussaint-Langenscheidt, russ. Unterr.-Briefe. I. II.
1 Aus Natur u. Geisteswelt: Voigt, Vogelleben. Geb.	Herdersehe Bh. in Berlin W. 56:
Wilh. Hoffmann's Bh., Weimar:	*Bartmann, Lehrb. d. Dogmatik. 2. Auflage.
*Liman, Bismarcks Denkwürdigk.	*Stern, Kultur- u. Sittengeschichte Russlands.
W. H. Kühl in Berlin SW. XI:	*Poehlmann, französ. Unterr.-Br.
Brown, Beweggsmechanism. 1886.	Th. Kay in Cassel:
Grossmann, Ankergang f. Uhren. 1866.	Tocqueville, la demoiselle en Amérique.
Martens, Uhren-Hemmgn. 1858.	Gustav Neugebauer in Prag:
D. Wirker-Zeitung. Jg. 35. 1914/15.	*Buchner, echte Tölzer Bauernmöbel.
H. 6. 7. (Apolda.)	*Kutschka, d. kath. Ehorecht. 5 B.
W. Hanemann in Rastatt:	Alfred König in Bernburg:
Handwörterb. d. Staatswissensch.	Mittelalterliche Geschichte Kärntens bzw. Innerösterreichs. Alles darauf Beziogl.
Fuchs, Sittengeschichte. 3 Bde.	B. Goeritz in Braunschweig:
Gerold & Co. in Wien I:	*Wilkins-Saga.
*Oesterr. Recht. (Bong.)	*Reinfried v. Braunschweig.
Alois Auer & Comp. in Bozen:	Ernst Freyer in Oetzsch:
*1 Meyers grosses Konv.-Lexikon.	*Luegers Lex. d. ges. Technik.
Neueste Aufl. Kplt.	2. Aufl. Kplt.

Zurückverlangte Neuigkeiten.**Sofort zurück**

erbitten wir alle zur Rücksendung berechtigten Vorräte von

Der große Raubkriegund die Interessen
der neutralen MächteVon Dr. Max Gätke
Geheftet. ₩ 1.95 no.**Für unsere Kinder**120 Vorbilder
für deutsche Kleidung, Wäsche
und HandarbeitHerausgegeben von der Schriftleitung
der Zeitschrift „Neue Frauenkleidung und Frauenfultur“

Steif geheftet. ₩ 1.15 no.

Karlsruhe, 8. Juli 1916.

G. Braun'sche Hofbuchdruckerei und Verlag.

Sofort zurückerbitte ich höflichst alle
remissionsberechtigten

Exemplare folgender Werke:

Kaufmann, E., Lehrbuch der spez. pathol. Anatomie. 6. Auflage. 25.— ord.

Raumann, Fr., Mitteleuropa. 3.— ord.

Schär, J. D., Der soziale Handel. — 80 ord.

Berlin, 10. Juli 1916.

Georg Reimer.

Wegen bevorstehenden Erscheinens neuer Auflagen
erbitte schnellstens alle remissionsberechtigten Exemplare
zurück von:Dennert, Christus u. d.
Naturwissenschaft.

Kart. ₩ 1.— ord.

— .75 no.

Dennert, Naturgesetz.

Kart. ₩ 1.— ord.

— .75 no.

Nach dem 8. Oktober 1916
bedaure ich unter Hinweis auf
diese mehrmalige Anzeige
kein Exemplar mehr zurück-
nehmen zu können.

Halle (Saale), 7. Juli 1916.

Richard Mühlmann
Verlagsbuchhandlung
(Mag. Grosse).Zurück erbitten wir
Reventlow, Der Vampir
des Festlandes.

10. Auflage. ₩ 2.65 netto.

Deutsche Abende Heft 6:
Springer, Das humanisti-
stische und das politische
Bildungsideal.

35 ₢ netto.

Nach unsrern „Bedingungen für
den Rechnungsverkehr“ sind wir
nur verpflichtet, Exemplare zurück-
zunehmen, die innerhalb zweier
Monate nach Datum dieser An-
zeige — also bis 7. September
— bei uns eintreffen.

Berlin SW. 68, 7. Juli 1916.

E. S. Mittler & Sohn.

Sofort zurückzuberaten:

Baerting, Durstige Rosen am Meer.

Berlin W. 15.

Neuß & Pollach.

Angebotene**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**Brauchbaren, jüngeren Gehilfen
für Ladenverkehr, Expeditions-
arbeiten und Führung der Buch-
händler-Konten sucht
Ab. Hasserburgs Buchhandlung
in Braunschweig.Zum 1. Okt. od. früher
wird in schöner Residenzstadt
Thüringens Gehilfe gesucht.
Gef. Angebote mit Zeugn. u.
Gehaltsanspr. unter R. 1312
an die Geschäftsst. a. B.-V.**Herr oder Dame,**welche mit der doppelten
Buchführung völlig vertraut
u. imstande sind, solche selb-
ständig einzurichten, mögen
sich sofort unter Beifügung
von Zeugnis u. Gehaltsan-
sprüchen melden. Der Posten
ist aushilfsweise gedacht!Berlin W. 15,
Kurfürstendamm 220.

Neuß & Pollach.

Zur Vertretung des Chefs für
die Dauer des Krieges suche ich
für sofort geeignete Herrn oder
Dame mit reichen Erfahrungen im
Buch-, Kunst-, Musikalien-, Musi-
kinstrumenten- und Schreibwaren-
handel. Gehalt nach Übereinkunft.
Gef. Bewerbungen unter „Ober-
schlesien“ Nr. 1342 an die Ge-
schäftsstelle des B.-V.

Berlin.

Für mein Geschäft suche ich einen zuverlässigen, möglichst militärfreien, ev. auch kriegsverletzten Herrn als

ersten Gehilfen,

im Alter von nicht über 40 Jahren.

Antritt spätestens zum 1. Oktober.

Zielbewußtes Arbeiten, Gewandtheit und Sicherheit in der Bedienung einer meist recht anspruchsvollen Rundschaft und angenehme Umgangsformen sind die Bedingungen, die ich an den Herrn stelle, der mich in der Fortführung meines Geschäfts unterstützen soll. Vollständige Kenntnis der technischen Literatur ist nicht durchaus erforderlich.

Gef. Bewerbungen sind Zeugnisse früherer Stellungen, genaue Angabe der letzten Tätigkeit, Photographie u. Gehaltsansprüche einzuschließen.

Persönliche Vorstellung nur auf vorherige Anmeldung.

Ferner suche ich noch zum 1. Oktober einen

zweiten Gehilfen,

der fürzlich die Lehre in einem größeren Geschäft beendet haben kann oder demnächst beendet. Gute Schulbildung und schöne Handschrift erforderlich. Zeugnis oder besondere Empfehlung des jetzigen Prinzipals und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

Berlin SW. 11
Königgräßerstr. 31.

A. Seydel

in Firma:

Polytechnische Buchhandlung
A. Seydel.

Ich suche für möglichst sofortigen Eintritt einen jungen, militärfreien, gewissenh. arbeitenden Gehilfen für Expedition, Kontenführung und Statistik. Gute Handschrift und flottes Rechnen Bedingung.

Jena.

Eugen Diederichs Verlag.

Jüngerer Gehilfe,

der soeben die Lehre verlassen haben kann und in der Reklame einige Bescheid weiß, für sofort gesucht.

Angeb. m. Ang. d. Gehaltsanspr. u. Zeugnisabschr. unter Nr. 1344 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Berlin.

Wegen erneuter Einberufungen suche ich für sofort oder später noch einige tüchtige

Expedienten.

Angebote mit Bild, Zeugnissen u. Gehaltsansprüchen an Berlin. f. Volkmar.

Sofort

ist bei mir — wegen Einberufung zum Heeresdienst — eine Stelle mit einem hauptsächlich in Buchführungsarbeiten geübten Gehilfen zu besetzen.

Bewerbungen bitte ich Angaben über Gehaltsansprüche u. Militärverhältnisse, sowie Zeugnisabschriften beizufügen.

Berlin NW. 7.

N. Eisenhardt.

Ich suche eine junge Kontoristin

nicht unter 17 Jahren, mit guter Schulbildung und einigen Sprachkenntnissen, für Stenographie und Maschinen-schreiben. Antritt sofort oder später. Gef. Bewerbungsschreiben mit Zeugnisabschriften u. Angabe der Gehaltsansprüche bitte ich an mich persönlich adressiert zu senden.

Leipzig, Juli 1916.
Königstr. 29.

Karl Hiersemann
i. Fa. Karl W. Hiersemann.

Zum sofortigen Eintritt suche ich für mein Sortiment einen jungen, zuverlässigen, möglichst militärfreien Gehilfen. Angeboten bitte ich Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsanspruch beizufügen.

Dresden-Blaesewitz.
Theodor Schuberth.

Für sofort wird möglichst militärfreier

Gehilfe oder Gehilfin

gesucht. Bewerbungen, auch von Kriegsbeschädigten, erbeten.

G. Mayer's Buchhandlung
E. Paulus
Ehingen.

Zum sofortigen Eintritt suche ich für mein Sortiment einen jungen, zuverlässigen und möglichst militärfreien Gehilfen. Kenntnis der Nebenbranchen wird nicht gefordert.

Angeboten bitte ich Zeugnisabschriften, Gehaltsanspruch und Bild beizufügen.

Marienburg, Westpr.

H. Hemppel.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10,- für die Zeile.

Dame sucht ab 1. August

Lehrlingsstelle

in groß. Verlag. (Höh. Töchter schule, Franz. u. Engl. leidl. beherrsch.) Anfragen mit näh. Angaben erbeten an

H. Westphal,
Traisa b. Darmstadt.

Junge erfahrene Dame, die in Berliner Verlags- u. Versandbuchhandlungen gearbeitet hat und z. Zt. in e. Leipziger Verlage tätig ist, sucht geeign. Stellung. Gute Kenntn. d. Anzeigenwesens, sonstiger Verlagsarbeiten u. auch einige des Sortiments sind vorhanden.

Beste Ref. u. Zeugn. stehen zur Verfügung. Gef. Angeb. unter Nr. 1347 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Energischer, tüchtiger Verlagsbuchhändler sucht für 1. Okt. od. später Geschäftsführer od. Direktorposten in angesehenem Hause. Suchender vermag neben umfassender Allgemeinbildung alle Eigenarten zu bieten, die für leit. Stellungen erforderlich sind. Er ist durchaus bilanzsicher, besitzt reiche Erfahrung und erlebt. Geschmack für Ausstattung aller Druckwerke und hat reiche Erfolge in Buch- und Zeitschrifftertrieb und Anzeigenwesen nachzuweisen. Bisher. Tätigkeit in größten wissensch. u. belletrist. Verlagsbetrieben in Berlin, Leipzig, Süddeutschland, auch im Ausland. Gestige Verlagspläne und Beziehungen zu namhaften Autoren können geboten werden. Auch wäre Beteiligung möglich. Gef.

Ang. u. Nr. 1350
a. d. Geschäfts-
St. d. Börsen-
vereins er-
beten.

Für Berlin

sucht junger Buchhändler mit guten Sortiments- u. Verlagskenntn. zum 1. August d. J. Stellung.

Gef. Zuschr. u. Nr. 1323 durch d. Geschäftsstelle d. B.-B. erh.

Junge Dame,

welche als Volontärin in großer Buchhandlung gearbeitet hat, firm in Kontenführung ist und über umfassende Literaturkenntnisse und Allgemeinbildung verfügt, gewandt im Verkehr mit jedem Publikum

sucht

Stellung als

Gehilfin

zum 1. Okt. oder später. Angebote mit Gehaltsang. unter Nr. 1348 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Tüchtige Gehilfin, bew. in allen Sortimentsarbeiten, Verlag u. Bibliothekswesen, sucht für 1. August Stellung. Bevorzugt Frankfurt a/M. Angebote unter Nr. 1348 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Tüchtiger Buch- u. Kunsthändler, Mitte 30, mit sehr guter, in angesehenen Universitäts- und Großstadtfirmen erworbener buchhändl. Praxis, sucht gelegentlich aussichtsvolle u. gutbezahlte Vertragsstellen. Mitteldeutschland bevorzugt. Gef. Angebote unter Nr. 1349 erbeten an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vermischte Anzeigen.

Jugendschriftenverlag, der ganz Deutschland bereisen läßt, sucht zur Mitnahme für seinen Reisenden einen Verlag möglichst schöngeistiger Richtung bei Tragung eines Spesenanteils und Provision.

Angebote unter Nr. 1343 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Buchbinderspäne,
Papierabfälle,
Makulatur
kaufen

Ludwig & Richter,
Leipzig-Thonberg, Dauthestr. 18
Papiersortier-Anstalt Tel. 20712.

Wer kauft
etwa 300
Weltadresbücher
antiquarisch?

Angebote u. W. H. 1345 d. d.
Geschäftsstelle d. B.-B.

Zur gef. Beachtung!

Die seit Februar in Kisten verpackten O.-W.-Remittenden konnten infolge der Schwierigkeiten im Bahnverkehr leider noch immer nicht abgeholt werden. Wir versuchen nach wie vor alles, um die Sendungen auf den Weg zu bringen. Den O.-W.-Saldo haben wir pünktlich bezahlt und bitten die Herren Verleger um gef. Nachsicht.

Selmecbánya, Ungarn.

Aug. Soerges Wwe. & Sohn.

Druckarbeiten in jeder Art und Ausführung

vom feinsten Buntdruck bis
zur billigsten Massenauslage
lieferst schnell und billig

**Schnellpressen-,
Rotations- und
Sezmaschinenbetrieb.**

Angebote unter A. Z. II 345
d. d. Gesch.-St. d. B.-V. erbt.

In Frankfurt a. Main
ist in bekannter, guter Zentrallage
zum Oktober 1916 unter günstigen
Bedingungen ein

schönes Lokal
mit Nebenräumen zu vermieten,
in welchem seit 14 Jahren Buch-
handlung betrieben wird. Angeb.
unter F. 206 an Daube & Co.
G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Für Verlagsgeschäfte
ist eine geräumige helle Parterre-
wohnung von 3 zweifenzstrigen und
4 eifenzstrigen Zimmern in Leipzig,
Gutenbergstr. 4, 3 Min. vom Buch-
händlerhaus entfernt, zu vermieten.
Näheres daselbst durch A. Berg-
mann, Verlagsbuchhandlung.

Verlagsreste, Druckplatten usw.
kaufst bar E. Bartels, B.-Weihensee.

Nach eigener meist gut bewährter mehrfacher Benutzung bieten
Krüger & Co. in Leipzig (Tel. 16055) nachstehende

neue zeitgemäße Adressen netto bar an:

a) 155 **Soldaten-, Marineheime und Lesezimmer** meist in
Belgien, Nordfrankreich, Polen M. 6.50

b) 1158 seit Mai 1915 neu eingerichtete Reserve-, Hilfs-
und Privatlazarette M. 14.—

c) 24 **Feldbuchhandlungen** (nicht vom Heere eingerichtet)
gratis bei Bezug von a oder b; einzeln M. 1.60

BERTH-SIEGMUND
LEIPZIG
GEGR. 1874

**SPEZIALHAUS FÜR
DEN PAPIERBEDARF DER
VERLEGER & DRUCKER**

Berliner Verlag,

im Zentrum, Nähe Linden, mit großen, hellen Bureau-
räumen, elektr. Licht, Stadt- u. Haustelephon, geschulten
Arbeitskräften für Buchführung (bilanzsicher), Schreib-
maschine, Auslieferung, trockenen, sehr großen Lager-
räumen, Lastenfaherstuhl, sucht

zur Verminderung der Spesen

in der jetzigen Zeit Verbindung mit geeigneter Firma
(auch buchgewerbli. Agentur, Zweigniederlassung) gegen
monatliche Pauschalabfindung. Angebote unter Nr. 1290
durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

**WERKDRUCK
IN HANDSATZ**
MIT JEDER GEWUNSCH-
TEN GUTEN SCHRIFT
LIEFERT

**DIE BUCHDRUCKEREI
I. BERNKLAU LEUTKIRCH**

Verpackte Remittenden.
Verlag: W. Ernst & Sohn, Berlin.
1. Hälfte. I. II. Leinen.

Für freundliche Rücksendung bei
Vorkommen wären wir Ihnen
dankbar. Unkosten vergütet wir
gern.

Baebekersche Buchhandlung,
Elberfeld.

Reste u. Remittenden von
Schöner Literatur, Jugend-
schriften, Geschenkwerke usw.,
auch zurückgel. Sortiment Kauf-
bar u. erbittet direkte Angebote
Goldschmid'sche Buchhdg.,
Frankfurt a. M.

Wir bitten um Prospekte (4fach)
über

**Haushaltungs- und Lebens-
mittelkunde, sowie Kranken-
pflege; auch anatom. Lehr-
mittel.**

Deutsche Lehrmittel-Anstalt,
Frankfurt a. M.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrirter Teil; U = Umschlag.

Nedaktioneller Teil: Aus dem niederländischen Buchhandel. III. S. 905. — Gejey über einen Varenumtagstempel. S. 906. — Kleine Mitteilungen. S. 908. — Personennachrichten. S. 908. — Bibliographischer Teil: Erstienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 4545. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 4548. — Anzeigen-Teil: S. 4549—4572.

Auzengruber-Verlag in Wien 4560.	Dentide 4565, 4570.	Hengstenberg in Bochum 4566.	Krüger & Co. in Le. 4572.	Poertgen 4568.	Schweizer Sort. 4568.
Auer & Co. in Bozen 4570.	Diederichs Verl. in Jena 4571.	Herderische Bh. in Brln. 4570.	Lechner in Wien 4569.	Rauenzig's II.-Bh. in Freib. 4569.	Schwid. 4568.
Badenia A.-G. in Karlstr. 4549.	Diehl in Hild. 4566.	Herold'sche Bh. in Hamburg 4567.	Lehmanns, J. A., Berl. in Mü. 4566.	Mässer & Cie. in Zür. 4571.	Sendl, A., in Brln. 4571.
Baedeker'sche Bh. in Elbj. 4572.	Dietrich'sche Brlh. in Le. 4565.	Hesse & V. Berl. in Le. 4565.	Lehmann & W. 4567.	Neidhardt in Dr. U. 3. 4572.	Seyfert in Dr. U. 3. 4572.
Bangel & Schm. 4566.	Dreist in Dortm. 4569.	Hiersemann 4568, 4569.	Levi, M., in Stu. 4560.	Reichmann 4566.	Siegismund, B., in Le. 4572.
Bartels in Wien 4572.	Eiffenschmidt, R., in Brln. 4571.	Hirschmann 4568, 4571.	Levin 4570.	Reimer, W., in Brln. 4570.	Speyer & A. 4567.
Barz 4568.	Falken-Verlag 4552.	Hinstorff'sche Hofbh. in Wismar 4567.	Librairie d'Art Oriental 4567.	Reuß & Rita 4566.	Stahel in Würzb. 4569.
Bedstein in Mü. 4569.	Festauschuh d. B.-B. U. 3.	Hiridine, E., in Mü. 4568.	Litt & Ar. in Le. 4569.	Reuß & Pollad 4570 (2).	Steinkopf Verl. in Stut. 4549.
Bergmann, A., in Le. 4572.	Findl in Basel 4565.	Hoffmann, J., in Stu. 4555.	Lucas-Verl. in Mü. 4558.	Röhrheid in Bonn 4566.	von Stiobums Ant. 4566.
Bergsträcher 4565.	Fod G. m. b. H. 4567.	Hoffmanns Bh. in Weimar 4570.	Lucius & Ar. in Stu. 4560.	Röhrheid 4567.	Streisand 4568.
Bernflan 4572.	4568.	Holze & Pahl 4569.	Malota 4567.	Rosenthal, L., in Mü. 4568.	Theissling in Müns. 4570.
Bibliothek d. B.-B. 4555.	Franck's Bh. in Würzb. 4570.	Holshausen in Wien 4568.	Mayer, E., in Göt. 4569.	Mosberg'sche Bh. in Le. 4569.	Verlag d. Börsever. U 4.
Bloch, A., in Brln. 4569.	Freyer, E., in Deylich 4570.	Inselp-Verlag 4553.	4571.	Mosberg & Co. 4568.	Berlagsanst. Benziger & Co. 4554, 4568.
Bolze in Saalf. 4568.	Frit in Wien 4569.	Jaffe 4567.	Mayer, H., in Stu. 4568.	Sortiori's Ndhf. 4568.	Bötticher'sche Bh. n. Kunst- handlung 4555.
Braunische Hofbuchdr. u. Berl. in Karlstr. 4568.	Gerold & Co. in Wien 4570.	Joerges Wwe. & Sohn 4571.	4570.	Schapler 4560.	Boldmann Ndhf. in Brln. 4566.
Brauns, G., in Le. 4549, 4568.	Geschaftsstelle d. B.-B. U. 2.	Jobn & R. 4570.	Mittler & Sohn 4570.	Schildberger in Brln. 4569.	Boldmar, J., in Le. 4571.
Breslauer 4569.	Goerig, B., in Brau. 4570.	Junginger-Hesti 4567.	Mühlmanns Verlagsbh. in Halle 4570.	Schlemminger 4569.	Wagner'sche II.-Bh. in Jungsbr. 4565.
Brünslom 4568.	Goldstein'sche Bh. in Br. a. M. 4572.	Junk, B., in Berlin. 4567.	in Halle 4570.	Schlosser'sche Bh. 4569.	Wartiner's Bh. 4570.
Büch. d. Schweiz. Grützivereins 4569.	Grätz, a. M. 4572.	4569.	Müller & S. 5409.	Schmemann 4570.	Weigel, A., in Le. 4569.
Busch, A., in Hamb. 4569.	Grinow in Le. 4561.	Kau in Kassel 4570.	Müller in Halle 4555.	Schmidt'sche Bh. in Angsb. 4569.	Weigel, O., in Le. 4568.
de Bussy 4570.	Haag in Luzern 4566.	Kerle 4565, 4570.	Müller, G., in Mü. 4557.	Schmidt, A., in Bonn 4563.	Weg in Le. 4569.
Cohen in Bonn 4566.	Hafferburgs Bh. 4570.	Kienreich 4565, 4569.	4564.	Schmid'sche Bh. in Wil- helmsb. 4566.	Weiß'sche II.-Bh. in Heidelberg 4568.
4568.	Hahn's, A., Berl. in Le. 4570.	Millian's Ndhf. in Budap. 4567.	4567.	Schoder 4568.	Weitermann 4565.
Crauz & Verlag 4554.	4561.	Knapp in Halle 4560.	Neugebauer in Prag 4570 (2).	Schönbuth Ndhf. 4568.	Weitthal 4571.
Creuer in Aachen 4568.	Hanemann in Nastatt 4570.	Kobrich & G. 4566.	Noordhoff Verl. in Gron. 4549.	Schubert, Th., in Dr. 4571.	Wildens in Mainz 4567.
Deubler in Wien 4565.	Heinrichsche Bh. in Straßb. 4570.	König in Bernb. 4570.	Opes, B., in Le. 4567.	Schulze-Belhagen 4569.	Wimmer's Bh. 4565.
Deutsche Lehrmittel-Anst. in Arns. a. M. 4572.	Heinrichshofen in Mühl- hause 4566.	König in Hanau 4570.	Passage-Buchh. in Jena 4567.	Schweizer, J., in Aachen 4568.	Winter in Chemn. 4566.
Deutsche Vereinsdruckerei n. Verlaganstalt in Graz 4566.	Hempel 4571.	Kräuterische Bh. 4569.	4567.	Schweizer, Rdtf. 4569.	v. Babern 4565.
		Krätsche 4570.	Kronbauer 4570.	Verhel in Graz 4560.	Zimmer in Brsl. 4569.
		Kühnl, H. W., in Brln. 4570.	Kühnl 4570.	Verles in Wien 4563.	Zudichwerdt in Weimar 4569.

5. Wird die Ware durch Konnossement, Ladesschein oder Lagerschein übertragen, so gilt nur die Übertragung durch den ersten inländischen Inhaber des Papiers als Warenlieferung.

Befreit sind:

1. Lieferungen von Gold in Barren;
2. Lieferungen von ausländischen zollpflichtigen Waren aus dem Zollausland oder aus dem gebundenen Verkehr des Zolllandes sowie von ausländischen zollfreien Waren nach näherer Bestimmung des Bundesrats;
3. Lieferungen im Inland bezogener Waren in das Ausland;
4. Lieferungen von Gas, elektrischem Strom und Leitungswasser durch Reich, Staaten, Gemeinden oder Gemeindeverbände.

Artikel III.

Hinter dem § 75 des Reichsstempelgesetzes werden folgende Vorschriften eingestellt:

IX. Warenumsatz.

(Tarifnummer 10)

§ 76.

Wer im Inland ein stehendes Gewerbe betreibt, hat der Steuerstelle am Schlusse des Kalenderjahrs binnen dreißig Tagen den Gesamtbetrag der Zahlungen anzumelden, die er im Laufe des Jahres für die im Betriebe seiner inländischen Niederlassung gelieferten Waren erhalten hat. Hat der Betrieb nicht bis zum Jahresschlusse bestanden, so hat die Anmeldung binnen gleicher Frist bei Beendigung des Betriebs zu erfolgen. Von später eingehenden Zahlungen ist die Abgabe nach § 83 a zu entrichten. Nach näherer Bestimmung des Bundesrats kann die Frist von dreißig Tagen auf Antrag verlängert werden.

Als Gewerbetrieb gilt auch der Betrieb der Land- und Forstwirtschaft, der Viehzucht, der Fischerei und des Gartenbaues sowie der Bergwerkbetrieb. Dem Betrieb eines stehenden Gewerbes steht der Gewerbetrieb im Umherziehen und der Wandervertrieb gleich, wenn der Gewerbetreibende im Inland wohnt und die Waren im Inland abgesetzt sind. Die Gewerbsmäßigkeit einer Unternehmung wird nicht dadurch ausgeschlossen, daß sie von einer öffentlichen Körperschaft oder daß sie von einem Verein, einer Gesellschaft oder einer Genossenschaft, die nur an die eigenen Mitglieder liefert, betrieben wird.

Für die Anmeldungen kann ein besonderes Muster vorgeschrieben werden.

§ 77.

Mit der Anmeldung ist die Abgabe gleichzeitig bei der Steuerstelle bar einzuzahlen.

Hat in einem Jahre der Gesamtbetrag der Zahlungen zweihunderttausend Mark überstiegen, so sind auf die für das folgende Kalenderjahr fällig werdende Steuer nach näherer Bestimmung des Bundesrats vierteljährlich abschlägige Zahlungen zu leisten.

Der Bundesrat kann vorschreiben, daß die Abgabe durch Verwendung von Stempelzeichen zu den einzureichenden Anmeldungen zu entrichten ist.

Die Abgabepflicht tritt mit dem Ablauf des Zeitraums, für den die Abgabe zu entrichten ist, ohne Rücksicht auf die Anmeldung ein.

§ 78.

Beläuft sich der Gesamtbetrag der Zahlungen (§ 76) auf nicht mehr als dreitausend Mark, so besteht eine Verpflichtung zur Anmeldung und eine Abgabepflicht nicht.

§ 79.

Ist der Betriebsinhaber nicht imstande, den tatsächlichen Gesamtbetrag der Zahlungen anzugeben, weil für seinen Betrieb eine geordnete Buchführung nicht stattfindet und ihm auch sonstige Unterlagen für die genaue Berechnung des Gesamtbetrags fehlen, so hat er unter Versicherung dieser Tatsachen den von ihm geschätzten Gesamtbetrag der Zahlungen anzugeben und danach die Steuer zu entrichten.

Trägt die Steuerstelle Bedenken, den geschätzten Betrag als richtig anzunehmen und führen die Verhandlungen mit dem Steuerpflichtigen nicht zu einer Einigung, so ist sie berechtigt, ihrerseits eine Schätzung vorzunehmen und danach die Steuer zu erheben, sofern sie dem Steuerpflichtigen binnen drei Monaten nach Einreichung der Anmeldung von deren Beanstandung Kenntnis gibt. Der Steuerpflichtige ist zur Auskunft über die für die Schätzung erheblichen tatsächlichen Verhältnisse und zur Vorlegung der sich hierauf beziehenden Schriftstücke verpflichtet.

§ 80.

Über die von ihr vorgenommene Schätzung (§ 79) hat die Steuerstelle dem Steuerpflichtigen einen Bescheid zu erteilen. Gegen den Bescheid ist nur die Verwaltungsbeschwerde zulässig.

Die Beschwerde hat keine ausschließende Wirkung.

§ 81.

Der Steuerpflichtige ist berechtigt, an Stelle der in dem Steuerzeitraum (§ 76 Abs. 1) erfolgten Zahlungen in der Anmeldung den Gesamtbetrag des Entgelts für die in seinem Betriebe während dieses Zeitraums erfolgten Lieferungen ohne Rücksicht auf die Bezahlung anzugeben und danach die Steuer zu entrichten. Ist von diesem Rechte einmal Gebrauch gemacht, so kann er hiervon nur mit Genehmigung der Direktivbehörde und unter den von dieser festzustellenden Bedingungen für einen folgenden Steuerzeitraum abweichen.

§ 82.

Die Reichs-, Staats- und Gemeindebehörden sind verpflichtet, den Behörden für die Erhebung der nach vorstehenden Vorschriften zu entrichtenden Abgabe auf Ersuchen aus Büchern, Akten, Urkunden usw. Auskunft über die den Warenumsatz der Steuerpflichtigen betreffenden Verhältnisse zu erteilen oder Einsicht in solche Bücher, Akten, Urkunden usw. zu gestatten, die einen Aufschluß hierüber zu geben vermögen.

§ 83.

Die im § 76 bezeichneten Gewerbetreibenden haben ihre Bücher und die in ihrem Gewerbetrieb empfangenen Empfangsbekenntnisse fünf Jahre lang, vom Schlusse des Jahres ab, in welchem die Abgabe entrichtet ist, aufzubewahren.

§ 83 a.

Wird für eine Warenlieferung im Betrage von mehr als einhundert Mark, die nicht im Betrieb eines inländischen Gewerbes (§ 76) erfolgt, im Inland Zahlung geleistet, so hat der Empfänger der Zahlung binnen zwei Wochen ein schriftliches Empfangsbekenntnis zu erteilen und mit eins vom Tausend des Betrags der Zahlung zu versteuern.

Die Vorschriften der Tarifnummer 10 finden entsprechende Anwendung. Befreit sind Zahlungen für Waren, die im Wege der Zwangsvollstreckung übertragen werden. Bei Teilzahlungen ist ein versteuertes Empfangsbekenntnis über den Gesamtbetrag der bezahlten Schuld bei der letzten Teilzahlung zu erteilen.

Ist die Entrichtung der Abgabe von dem Empfänger der Zahlung unterlassen worden, so ist die Abgabe vom Empfänger des Empfangsbekenntnisses binnen zwei Wochen nach dem Tage des Empfangs und jedenfalls vor der weiteren Aushändigung des Empfangsbekenntnisses zu entrichten.

Unterbleibt die Ausstellung des Empfangsbekenntnisses, obgleich eine Verpflichtung dazu bestand, so tritt die Steuerpflicht mit der Zahlung ein.

§ 83 b.

Die Verpflichtung zur Abgabenentrichtung im Falle des § 83 a wird erfüllt durch Verwendung von Bordrücken, die vor dem Gebrauch vorschriftsmäßig abgestempelt sind, oder von Stempelmarken nach näherer Anordnung des Bundesrats.

Dem Bundesrat steht die Bestimmung darüber zu, ob und unter welchen Voraussetzungen die Abgabe ohne Verwendung von Stempelzeichen entrichtet werden kann.

§ 83 c.

Wer den §§ 76, 77, 79 Abs. 1, 81, 83 a zuwiderhandelt oder über die empfangenen Zahlungen oder Lieferungen (§ 81) wissenschaftlich unrichtige Angaben macht, hat eine Geldstrafe verwirkt, welche dem zwanzigfachen Betrage der hinterzogenen Abgabe gleichkommt. Säum der Betrag der hinterzogenen Abgabe nicht festgestellt werden, so tritt Geldstrafe von einhundertfünfzig Mark bis dreißigtausend Mark ein.

Wer der Vorschrift des § 83 zuwiderhandelt, ist mit Geldstrafe bis zu dreitausend Mark zu bestrafen.

§ 83 d.

Werden Empfangsbekenntnisse gerichtlich oder notariell aufgenommen, so wird für sie durch die im § 83 a angeordnete Stempelabgabe die Erhebung der in den Landesgesetzen für gerichtliche oder notarielle Aufnahmen und Beglaubigungen etwa vorgeschriebenen Abgaben nicht ausgeschlossen.

Artikel IV.

I. Im § 110 Satz 1 des Reichsstempelgesetzes sind vor den Worten »der Rechtsweg« die Worte einzuschalten: »soweit sich aus § 80 nichts anderes ergibt«.

II. Im § 111 Abs. 2 des Reichsstempelgesetzes wird hinter die Zahl »75« eingeschaltet: »83 c Abs. 1«.

III. Dem § 115 Abs. 1 des Reichsstempelgesetzes werden folgende Vorschriften hinzugefügt:

»Die Erhebung der in den §§ 76 bis 81 angeordneten Abgabe kann von der Landesregierung den Gemeindebehörden gegen Vergütung übertragen werden. Die Vergütung hat der Bundesstaat aus der ihm nach § 122 Abs. 1 zustehenden Erhebungs- und Verwaltungskostenvergütung zu gewähren. Die Landesregierung erlässt die zur Regelung des Geschäftsverkehrs mit der Gemeindebehörde und den Steuerbehörden erforderlichen besonderen Bestimmungen.«

IV. 1. An die Stelle des aufgehobenen § 116 Abs. 2 Satz 2 des Reichsstempelgesetzes tritt folgende Vorschrift: »Inwieweit die im § 76 bezeichneten Personen und Gesellschaften der Prüfung in bezug auf die Abgabenentrichtung nach Tarifnummer 10 und nach §§ 76 ff. unterliegen, bestimmt der Bundesrat.«

2. Im § 116 Abs. 4 wird das Wort »Geschäfte« durch das Wort »Rechtsvorgänge« ersetzt.

V. Im § 122 Abs. 1 des Reichsstempelgesetzes werden am Schlusse die Worte »aus der Reichskasse gewährt« durch die Worte ersetzt:

»und von der jährlichen Einnahme, welche durchbare Einzahlung der in Tarifnummer 10 angeordneten Abgabe gemäß §§ 76 bis 81 erzielt wird, der Betrag von zehn vom Hundert aus der Reichskasse gewährt.«

Artikel V.

Dieses Gesetz tritt mit dem 1. Oktober 1916 in Kraft.

Die in den §§ 76 bis 81 des Reichsstempelgesetzes in der Fassung dieses Gesetzes angeordnete Abgabe ist erstmalig für die in die Zeit vom Inkrafttreten dieses Gesetzes bis zum 31. Dezember 1916 fällenden Zahlungen zu entrichten.

Sind für Lieferungen aus Verträgen, die vor dem Inkrafttreten dieses Gesetzes abgeschlossen sind, Zahlungen nach diesem Zeitpunkt zu leisten, so ist der Abnehmer mangels abweichender Vereinbarung verpflichtet, dem Lieferer einen Zuschlag zum Preis in Höhe der auf diese Zahlungen entfallenden Steuer zu leisten. Dieser Preiszuschlag bildet keinen Grund zur Vertragsaushebung.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Insiegel.

Gegeben Großes Hauptquartier, den 26. Juni 1916.

(Siegel) Wilhelm
von Bethmann Hollweg.

ordentlicher Honorarprofessor an der Universität ist, dann der außerordentliche Professor Dr. Bruns, die Privatdozenten Prof. von Möller, Amtsrichter Dr. Levy, Regierungsrat Dr. Helsritz (auch er schon Inhaber des Eisernen Kreuzes) und von den fünf Fakultätsassistenten vier. In der Medizinischen Fakultät sind von Ordinarien Kraus, Bier, Hildebrandt, His und Passow, von den ordentlichen Honorarprofessoren Goldscheider und Fedor Krause, von den Extraordinarien Moritz Borchardt und Steubel, sodann 56 Privatdozenten und 2 Lektoren im Heeresdienst ärztlich beschäftigt. Bei den Philosophen stehen der Chemiker Nernst und der Nationalökonom Bernhard (Inhaber des Eisernen Kreuzes) als Ordinarien, Admiralitätsrat Kohlschütter und der Meteorologe Hergesell als ordentliche Honorarprofessoren, die Extraordinarien Will, Lehmann-Haupt, Streder, Jäger, Paul Friedländer und Born im Heeresdienste, ferner 38 Privatdozenten und ein Lektor. Das Eiserne Kreuz haben auch mehrere Universitätslehrer erhalten, die nicht zum Heeresdienst eingezogen worden sind. So u. a. der Physiologe Prof. Rubner und der Pharmakologe Prof. Hesse, der Augenkliniker Krukenberg, der Nervenkliniker Bonhöffer, der Chemiker Emil Fischer und der Direktor des Kaiser-Wilhelm-Instituts für experimentelle Therapie August von Wassermann. Von 1870 her besitzen das Eiserne Kreuz noch die Juristen Gierke und Kahl, die Mediziner Flügge, Fritsch, Busch, Schöler und Baginsky, in der philosophischen Fakultät Delbrück und Emil Warburg. Zwei Eiserne Kreuze I. Klasse sind bisher an Berliner Universitätsprofessoren verliehen worden, an den Kliniker His und den Physiker Nernst.

mk. Kosten der Vorstellungskreise. — Ein Anspruch auf ihre Erstattung kann nur dann mit vollkommener Sicherheit erhoben werden, wenn die Firma, die einen Bewerber zur Vorstellung aufgesondert, auch die Tragung der Kosten versprochen hat. Ob ein Anspruch besteht, wenn die Vorstellung von der Firma verlangt worden ist, wird verschieden beurteilt; einige Handelskammern haben sich in Gutachten dahin ausgesprochen, daß die Firma die Kosten der Vorstellungskreise ersehen muß, wenn sie eine direkte Aufforderung, sich vorzustellen, an den Gehilfen gerichtet hat. Diese Ansicht wird in der Rechtsprechung allmählich vorherrschend. Ob die Vorstellung einen Erfolg gehabt hat oder nicht, ist gleichgültig. Die Firma wird aber immer für die Kosten einer durch ihre Schuld zwecklos gewordenen Vorstellungskreise zu haften haben, z. B. wenn der Prinzipal, der besucht werden sollte, zur vereinbarten Zeit nicht anwesend war, oder wenn er die Stellung anderweitig bekleidet hat ohne rechtzeitige Nachricht an den zur Vorstellung geladenen Bewerber.

Kleine Mitteilungen.

Der neue Frachturkundenstempel. — Am 1. August d. J. tritt voraussichtlich das neue Reichsgesetz über den Frachturkundenstempel in Kraft, das eine bedeutende Erweiterung und Erhöhung der jetzigen Frachtabfertigung mit sich bringt. Es werden nach dem neuen Tarif erhoben auf Frachturkunden im Eisenbahnverkehr: 1. für Expressgut und Frachtstückgut 10 M.; 2. für Gilstückgut 20 M.; 3. für Frachtgut in Wagenladungen bei einem Frachtbetrag bis 25 M. 1 M. bei höheren Beträgen 2 M.; 4. für Giltgut in Wagenladungen bei einem Frachtbetrag bis 25 M. 1 M. 50 M., bei höheren Beträgen 3 M.; 5. für Urkunden über die einzelnen Sendungen im Sammelladungsverkehr der Spediteure 5 M. Die Steuersätze für Wagenladungen ermäßigen sich um die Hälfte, wenn das Ladegewicht der Wagen weniger als 10 Tonnen beträgt. Von der Stempelsteuer sind befreit Urkunden zu Sendungen, die frachtfrei befördert werden, ferner solche zu Milch in Stückgutsendungen sowie Urkunden im Sammelladungsverkehr über solche Einzellsendungen, die zum Teil im Stückgutverkehr befördert werden. Für die Expressgut-, Fracht- und Gilstückgutsendungen hat der Absender selbst die Paketadressen bzw. Frachtbriefe mit eingedrucktem Stempel oder den aufgeklebten Stempelmarken in dem erforderlichen Betrag bei der Aufgabe beizubringen, während bei Wagenladungen und Tiersendungen der Frachturkundenstempel durch die Eisenbahnverwaltung aufgebracht wird.

Berliner Universitätslehrer im Heeresdienst. — Das jetzt abgeschlossene neue Personalverzeichnis der Berliner Universität gibt einen Überblick über die Tätigkeit, die die Mitglieder des Lehrkörpers der Universität im mittelbaren oder unmittelbaren Heeresdienst ausüben. In der Theologischen Fakultät ist nur ein Lehrer, der Privatdozent Freiherr von Soden, militärisch tätig — er hat das Eiserne Kreuz erhalten —, bei den Juristen sind es neun Lehrer: der Präsident des Hansa-Bundes Geh. Justizrat Dr. Nießer, der auch

Personalnachrichten.

Ernennung zum Hofbuchhändler. — Der Großherzog Ernst Ludwig von Hessen und bei Rhein hat den Verlagsbuchhändler Herrn Hermann Montanus in Siegen zum Hofbuchhändler ernannt und ihm zugleich das Recht erteilt, das großherzogliche Wappen der Firma beizufügen.

Gefallen:

am 12. Juni bei einem Sturmangriff Herr Friedrich Ackermann, Kriegsfreiwilliger in einem bayrischen Jägerbataillon. Der Verstorbene, ein Sohn des Stadtphysikus Ackermann in Aschaffenburg, hatte seine Lehre bei Herrn Hofbuchhändler Ernst Ackermann in Konstanz bestanden und war im Mai 1914 in das Geschäft seiner Tante, Frau Thella Ackermann, in Firma Mahler & Nessel in Rothenburg o. T. als Gehilfe eingetreten. Bei Ausbruch des Krieges war er zu den Fahnen geeilt und hat auf vier Kriegsschauplätzen tapfer gekämpft, bis ihn das tödliche Blei traf.

Hermann Gehrmann †. — In Cassel, wo er im Ruhestand lebte, starb der Musikhistoriker Prof. Dr. Hermann Gehrmann. 1861 zu Wernigerode geboren, studierte er in Leipzig und Berlin an der Universität und am Konservatorium und wurde an letzterer Universität mit der Dissertation »Gottfried Walther als Theoretiker« promoviert. Seit 1897 war er als Lehrer am Konservatorium und Musikreferent der Allgemeinen Zeitung in Königsberg i. Pr. tätig, später auch längere Zeit für die »Frankfurter Zeitung«. Er schrieb u. a. eine Biographie K. M. von Webers (in Neumanns »Berühmte Musiker, 1899«) und gab die Kompositionssregeln Jan Pieters Sweelinks heraus (in Max Seifferts Gesamtausgabe der Werke Sweelinks). Als Komponist trat er mit Liedern, einem Streichquartett usw. hervor.

Demnächst erscheint:
11.—12. Auflage

Unverstandene Frauen

von

Geb. M. 2.—

Freiherr von Schlicht

• Geb. M. 3.—

Umschlag- und Deckelzeichnung von L. Asabal

Auf Bahnhöfen und im Felde rasend verlangt! — Ich kann nur noch fest und bar liefern.
Barbestellungen bis 20. Juli mit 40% und 7/6. — Einbände berechne ich 75 Pfennig no.

Gleichzeitig erscheint in zweiter Auflage:

Gefährliche Schönheit

Kriminal-Roman von

Arthur Zapp

Geb. M. 4.—

Umschlag- u. Deckelzeichnung von Schreiner-Prag

Geb. M. 5.—

Die erste Auflage wurde binnen 8 Tagen vollständig vergriffen — jede weitere Anpreisung erübriggt sich — das Buch spricht für sich selbst. Der Inhalt ist spannend, daß jeder Nerv vibriert. Die Ausstattung ist geschmackvoll! Ich bitte die Herren Sortimenten, nur noch fest und bar zu bestellen, da ich schwerlich anders liefern kann. Auf Börsenblattzettel bar mit 40% und 7/6 bis 20. Juli. Einbände 75 Pf. no.

Dresden-Alst. 19.

Max Seyfert, Verlagsbuchhdg.

Kantate-Drucksachen 1916

sind vergriffen, bis auf die

Postkarte mit dem Bilde Otto Petters'

die für 10 Pfg. bar „zum Besten des Unterstützungsvereins“ bezogen werden kann.

Von den früheren Festspielen sind noch einige wenige Textbücher vorrätig und können zu M. 1.— bar bezogen werden:

Die Sekretierung des Börsenblattes. Komödie in 3 Akten. Von Max Weg (Kantate 1903.)
Das Plagiat. Musikschwank in 3 Akten. Von Max Möller (Kantate 1905.)
Die Episteln des Ovid. Vier Genrebildchen aus dem Buchhandel. Jul. R. Haarhaus (Kantate 1906.)

Lieferbar sind ferner noch:

Verdrehte Signete Gewöhnl. Ausgabe M. 1.—
Bütten-Ausgabe M. 3.—

Von den in früheren Jahren herausgegebenen verschiedenen Kantate-Drucksachen sind zum Teil noch Vorräte vorhanden, die gegen bar abgegeben werden. Verzeichnis darüber steht zur Verfügung. Der Reinertrag fliesst der Unterstützungskasse zu.

Bestellungen sind an die Fa. K. F. Koehler in Leipzig zu richten.

Leipzig

Der Festausschuss des Börsenvereins

Z

Zur Anschaffung empfehlen wir:

Geschichte des Deutschen Buchhandels

Im Auftrage des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler herausgegeben von der Historischen Kommission desselben.

- I. Band: Geschichte des Deutschen Buchhandels bis in das 17. Jahrhundert. Bearbeitet von Friedrich Rapp. 1886. Preis: Geh. M. 16.— ord., M. 12.— netto bar; in Halbleder geb. M. 20.— ord., M. 15.— bar.
- II. Band: Geschichte des Deutschen Buchhandels vom Westfälischen Frieden bis zur klassischen Literaturperiode (1648—1740). Bearbeitet von Johann Goldfriedrich. 1908. Preis: Geh. M. 10.— ord., M. 7.50 netto bar, für Mitglieder des Börsenvereins und für Angestellte des Buchhandels M. 6.— bar; in Halbleder geb. M. 14.— ord., M. 10.50 bar, für Mitglieder und Angestellte M. 9.— bar.
- III. Band: Geschichte des Deutschen Buchhandels vom Beginn der klassischen Literaturperiode bis zum Beginn der Fremdherrschaft (1741—1804). Bearbeitet von Johann Goldfriedrich. 1909. Preis: Geh. M. 12.— ord., M. 9.— netto bar, für Mitglieder des Börsenvereins und für Angestellte des Buchhandels M. 7.50 bar; in Halbleder geb. M. 16.— ord., M. 12.— bar, für Mitglieder und Angestellte M. 10.50 bar.
- IV. (Schluß-) Band: Geschichte des Deutschen Buchhandels vom Beginn der Fremdherrschaft bis zur Reform des Börsenvereins im neuen Deutschen Kaiserreich (1805—1889). Bearbeitet von Johann Goldfriedrich. 1913. Preis: Geh. M. 12.— ord., M. 9.— netto bar, für Mitglieder des Börsenvereins und für Angestellte des Buchhandels M. 7.50 bar; in Halbleder geb. M. 16.— ord., M. 12.— bar, für Mitglieder und Angestellte M. 10.50 bar.

♦ Bestellzeit ist absehbar! ♦

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.